AMTSBLATT

Gemeinde KREUZAU
NATÜRLICH. BÜRGERNAH.

25. Jahrgang | Freitag, 14. März 2025 | Nr. 03

Kreuzau steht Kopf – die Narren regieren!

- Bericht im Innenteil -

Informationen aus der Ratssitzung vom 18.02.2025

Ausstellung „Zwischen Form und Freiheit“

Feierabendmarkt 2025: Termine stehen fest - Musiker gesucht!

Sporthalle Kreuzau erstrahlt in neuem Licht

Foto: Gemeinde Kreuzau

Arztpraxen in Kreuzau

Doctores

Allgemeinmedizin		
Kröger	Flemingstr. 10	02422-3216
Kasper	Am Thing 11	02421-501619
Pennartz	Flemmingstr. 15	02422-3206
von Laufenberg	Bahnhofstr. 6	02422-6093
Jansen	Hauptstr. 9	02422-1272
Heidbüchel	Im Heidehof 2	02422-3292
Augenheilkunde		
Schulz	Im Herkesgarten 2	02422-8031
Frauenheilkunde		
Weiler	Kirchweg 3	02422-8670
Weis	Hauptstr. 8	02422-1323
Hals-Nasen-Ohren		
Späth + Kilian	Hauptstr. 24	02422-502942
Innere Medizin		
Kieven	Von-Torck-Str. 1	02422-901636
Matyssek	Kirchweg 3	02422-94010
Kinderheilkunde		
Schmidt/Lennartz	Frohbenden 43	02422-8011
Chirugie		
Riesen	Peschstr. 24	02422-504714
Orthopädie		
Yurttas	Kirchweg 3	02422-50044 20+10
Urologie		
van Essen	Hauptstr. 7-9	02422-9050181
Neurologie		
Stankewitz	Bahnhofstr. 9	02422-500330
Molitor	Dürener Str. 168	02422-9041960
Zahnmedizin		
Dott	An der Burg 1	02422-903663
Engels	In der Held 9	02422-5778
Kieferoth. Thurn	Friedenau 3	02422-90490
Tolk + Team	Hauptstr. 95	02422-6071
Höing	Lindenstr. 1	02422-902156
Kipp	Kruezstr. 3	02422-8080
Roth	Hauptstr. 20	02422-7898
Gastroenterologie/Kardiologie		
Friese	Kirchweg 3	02422-94010

Ihr Gesund-Zentrum IGZ

Hauptstr. 7–9 · 52372 Kreuzau

www.igz-kreuzau.de
info@igz-kreuzau.de

Tel.: 02422-9400 0
Fax: 02422-9400 15
Kostenlos: 0800-9400000

IHR GESUND-ZENTRUM IN KREUZAU-MITTE

Öffnungszeiten:
durchgehend
Mo.– Fr. 8.00–18.30 Uhr
Sa. 8.00– 14.00 Uhr

QUALITÄT – PROFESSIONALITÄT – KOMPETENZ – SICHERHEIT

Ärzte für
· Innere Medizin, Zahnheilkunde, Haut, Orthopädie, Allgemeinmedizin, Augenheilkunde, HNO, Kinderheilkunde, Urologie, Psychotherapie und Frauenheilkunde finden Sie in unserem Haus und in der nahen Umgebung

Kreuz-Apotheke
· Reise-Impfberatung
· internationale Medikamente
· Ernährungs-, Stoma-, Inkontinenz-, mod. Wundversorgungsberatung
· kostenloser Botendienst für Pflege- und Hilfsmittel

Sanitätshaus Kreuzau
Orthopädie-Technik
Meisterbetrieb
· Alles für die häusliche Krankenpflege Betten, Rollstühle usw.
· Orthopädie- und Reha-Technik Prothesen, Mieder, Bandagen
· Hausbesuche

Das Sanitätshaus

Orthopädie-Schuhtechnik
Meisterbetrieb
· Maßschuhe, Einlagen, Kompressionsstrümpfe
· dyn. Fußdruckmessung, Laufbandanalyse
· Konfektionsänderungen, Schuhreparaturen
· Diabetiker-Schuhe, Bequemschuhe

Hörsysteme Schmelter
Meisterbetrieb
· Anpassung modernster Hörsysteme
· Tinnitus-Beratung und Versorgung
· Anpassung individuell gefertigter Otoplastiken
· Wartung und Reparatur – auch Fremdgeräte
· Hausbesuche nach Vereinbarung

Optik Drehsen
Meisterbetrieb
· Fachgeschäft für Augenoptik und Kontaktlinsen
· Lieferant aller Kassen
· Hausbesuche nach Vereinbarung

Post im Haus und über 90 Parkplätze in der direkten Umgebung

KONTAKTE

Gemeindeverwaltung Kreuzau,
Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau
Tel. 02422 507-0, Fax 02422 507-498
Internet: www.kreuzau.de, E-Mail: buergermeister@kreuzau.de
Info-Telefon der Gemeinde Kreuzau: 02422 507-200
Öffnungszeiten: montags-freitags 8.30 – 12.00 Uhr
dienstags 13.30 – 16.00 Uhr
donnerstags 13.30 – 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Hinweis: Das Sozial- und Grundsicherungsamt sowie das Steueramt sind mittwochs geschlossen.

Bezirksdienst Kreuzau
Polizeihauptkommissarin Moser **02422 50416-6331**
Bezirk: Kreuzau westlich der Bahn, Winden, Untermaubach, Obermaubach, Schlagstein, Bergheim, Bilstein, Langenbroich, Bogheim
Polizeihauptkommissar Teßmann **02422 50416-6332**
Bezirk: Kreuzau östlich der Bahn, Stockheim, Drove, Boich, Thum, Leversbach, Üdingen
Gemeinsame Sprechzeiten
mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Wasserwerk Concordia Kreuzau GmbH	
Urbanusstr. 1, Kr-Winden	02422 9476-200
Nach Dienstschluss bei	
Versorgungsstörungen (Wasser)	02422 9476-220
Wasserversorgungszweck Perlenbach	02472 9916-0
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Strom	0800 4112244
Westnetz GmbH (RWE) Störung-Gas	0800 0793427
St. Augustinus-Krankenhaus GmbH	02421 599-0
Krankenhaus Düren GmbH	02421 300
St. Marien Hospital	02421 805-0
Kreuz-Apotheke	0800 94000-00
Victoria-Apotheke	0800 523720-0
Schiedsperson	02422 504-154
Telefon-Seelsorge Düren-Heinsberg-Jülich	
evangelisch	0800 111 01 11
katholisch	0800 111 02 22

Ratgeber für Notfallvorsorge

Feuerwehr/Rettungsdienst:	**112**
Polizei Notruf	**110**
Polizeiwache Kreuzau	**02422 50416-6312**
Ärztrufzentrale:	**0180 50441-00**
Ärztliche Notrufnummer:	**116 117**
Zahnärztlicher Notdienst:	**0180 59867-00**
Info-Zentrale für Vergiftungsfälle:	**0228 192-40**
Universitätsklinik Bonn	

Ratgeber Notfallhilfe

Tierärztlicher Notdienst: **www.tieraerztlicher-notdienst-kreisdueren.de.**

Sirenenalarm
Warnung vor Gefährdungen
Die Sirenen werden zur Warnung der Bevölkerung eingesetzt:
1 Minute auf und abschwellender Heulton
Entwarnung
1 Minute Dauerton
Not-Alarmierung der Feuerwehr
3 x 15 Sekunden Heulton
Machen Sie sich mit den Verhaltensregeln und den Alarmierungstönen der Sirenen vertraut. Unter **www.kreuzau.de/sirenen** erhalten Sie weitere Informationen.

Abfallentsorgung in der Gemeinde Kreuzau
Informationen zur Abfallentsorgung erhalten Sie im Internet unter www.kreuzau.de/abfall oder bei Ihrer Abfallberatung im Rathaus.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Telefon 02422 507-0, Telefax 02422 507-498. Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil: Porschen Media GmbH & Co. KG, Am Roßpfad 8, 52399 Merzenich, Telefon 02421 69796-40, Telefax 02421 69796-59, www.porschen-media.de.
Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Das Amtsblatt ist im Einzelbezug durch den Verlag zum Preis von 0,40 € zzgl. Liefergebühr zu beziehen. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt.
Auflage 9.100 Exemplare. In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Werbung

Bernd Weyermann
Gas Wasser Heizung

Kundendienst
Reparaturservice
Abflussreinigung
Komme auch für Kleinigkeiten

Im Herkesgarten 25
52372 Kreuzau
Tel.: 0 24 22 / 32 37
Mobil.: 0170 / 41 47 625

SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwaltskanzlei

SARAH ROTHKOPF
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
Fachanwältin für Familienrecht

August-Klotz-Str. 16d · 52349 Düren
Tel.: 02421 / 10 10 2 · Fax: 02421 / 29 28 09
E-Mail: info@kanzlei-rothkopf.de

Peggy's Dienstleistungen GmbH
Rund um Haus und Garten

Haus- u. Wohnungsrenovierungen:
- Maler- u. Anstreicherarbeiten
- Fliesen- u. Putzarbeiten
- Steinteppich innen u. außen
- Laminat- u. Fußbodenverlegung
- Trockenbau

Haushaltsauflösungen:
- Entrümpelungen
- Umzüge u. Kleintransporte

52399 Merzenich
Tel. 0178 3538525
info@peggys-dienstleistungen.de
www.peggys-dienstleistungen.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Kreuzau

Gemäß den Bestimmungen der Hauptsatzung der Gemeinde Kreuzau erfolgen amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam ab dem 01.01.2025 durch Bereitstellung auf der Internetseite der Gemeinde Kreuzau unter www.kreuzau.de.
Ein nachrichtlicher Hinweis erfolgt durch Aushang an der amtlichen Bekanntmachungstafel der Gemeinde Kreuzau am Rathaus Kreuzau (Haupteingang zur Bahnhofstraße), Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau.
Informativ wird mitgeteilt, dass folgende Bekanntmachungen im Internet veröffentlicht wurden:

24.02.2025
Bekanntmachung: Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. I 13, Ortsteil Winden, „Kelterstraße 50“
hier: Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch. Ziel der Planung ist es, die Voraussetzungen für die Entwicklung von Wohnbauflächen zu schaffen.
24.02.2025
Bekanntmachung: Bebauungsplan Nr. E 26 2. Änderung, Ortsteil Kreuzau, „Ortskern II“
hier: Aufstellungsbeschluss. Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zum Bau eines Mehrfamilienhauses mit bis zu acht Wohneinheiten.

Aufruf zur Meldung der Nutzungsberechtigten oder Angehörigen der Verstorbenen der aufgelisteten Grabstätten

Bei den nachfolgend aufgeführten Grabstellen auf den Friedhöfen der Gemeinde Kreuzau sind sowohl/entweder Ruhefristen der Verstorbenen als auch/oder die Nutzungsdauer der Grabstätten abgelaufen.
Abgelaufene Grabstätten

Friedhof	Grabstätte	Verstorben	Geburtsjahr	Sterbejahr
Kreuzau	NT/H/2198-2199	Meyer, Bernhard u. Mechthilde	1902 1903	1980 1993
	NT/A/2001	Pätzold, Henriette u. Odenhoven, Ruth	1911	1999
Obermaubach	AT/548-549	Klinkenberg Hubert u. Anna Maria	1922 1925	1984 1984
Untermaubach	AT/4/103-104	Deuster, Heinrich u. Klara	1903 1912	1980 1983
	AT/5/510	Kremer, Mathias	1903	1983
	AT/5/510	Berg, Hubert, Paul u. Sibilla	1913 1919 1906	1994 1987 1981
Winden	AT/F/238A-238B	Mengels, Wilhelm u. Klara	1904 1906	1962 1993
	AT/B2/768	Klopottek, Max	1910	1977
Drove	AT/C/471	Neumann, Katharina	1905	1983
Stockheim	NT/B/678	Geldermanns, Ilse	1941	1984

Angehörige der in den o.a. Grabstätten bestatteten Personen oder Nutzungsberechtigte der o.a. Grabstätten werden gebeten, sich bis zum 30. April 2025 bei der Friedhofsverwaltung im Rathaus, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 345, ☎ 02422/507-476, zu melden.
Im Falle einer nicht Beachtung kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätten kostenpflichtig abräumen, einebnen und einsäen sowie die Grabmale beseitigen lassen.

Im Auftrag
- Friedhofsverwaltung -

Aufruf zur Meldung der Nutzungsberechtigten oder Angehörigen der Verstorbenen der aufgelisteten Grabstätten

Ungepflegte Grabstätten
Die nachfolgend aufgeführten Grabstätten sind **ungepflegt**. Die Verantwortlichen werden hiermit aufgefordert die Grabstätten innerhalb der nächsten 4 Wochen in Ordnung zu bringen.

Friedhof	Grabstätte	Verstorben	Geburtsjahr	Sterbejahr
Winden	AT/E/624D	Hollstein, Hugo	1926	2002
Winden	AT/E/606	Sapjatzer, Lothar	1930	1995
Winden	NT/D/1118-1119	Schmülgen, Bernhardine Schmülgen, Johann	1937 1933	2015 1995
Stockheim	NT/A/516	Haupt, Anna	1916	1996
Stockheim	NT/A/512	Schumacher, Hubertine	1912	1997
Stockheim	AT/D/426	Fuchs, Karl-Heinz	1934	1998

Angehörige der in den o.a. Grabstätten bestatteten Personen oder Nutzungsberechtigte der o.a. Grabstätten werden gebeten einen ordnungsgemäßen Zustand wiederherstellen. Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne bei der Friedhofsverwaltung im Rathaus, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau, Zimmer 345, ☎ 02422/507-476.
Im Falle einer nicht Beachtung kann die Friedhofsverwaltung die Grabstätten kostenpflichtig abräumen, einebnen und einsäen sowie die Grabmale beseitigen lassen.

Im Auftrag
- Friedhofsverwaltung -

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Ratsinfo

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
der Rat der Gemeinde Kreuzau hat in seiner 24. Sitzung am 18. Februar 2025 folgende wesentlichen Beschlüsse gefasst, über die ich Sie informieren möchte:

Verwendung der Sportpauschale 2025
Durch das Land NRW wird den Kommunen jährlich eine Sportpauschale zur Verfügung gestellt. Damit sollen sie unterstützt werden, die kommunale Sportstätteninfrastruktur ansprechend und modern zu halten. Die Gemeinde Kreuzau erhält für das Jahr 2025 insgesamt 67.719 Euro. Der Rat hat jetzt über die Verwendung der Sportpauschale entschieden. Finanziert werden aus dieser Pauschale das Vertikutieren, Aerifizieren und Besanden des Sportplatzes in Stockheim mit einem Betrag von 10.000 Euro und die Anschaffung von Pflegegeräten des SC Kreuzau 05 (12.933,51 Euro) und des VfVuJ 1902 Winden (12.222,54 Euro). Der Restbetrag soll am Jahresende mit Maßnahmen der Gemeinde in kommunalen Sporteinrichtungen – die für sich alleine genommen schon einen sechsstelligen Betrag ausmachen - verrechnet werden, wenn im Laufe des Jahres kein anderweitiger Bedarf besteht.

Entwurf der Haushaltssatzung
Nachdem im vergangenen Jahr durch das Land Nordrhein-Westfalen mit dem 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz gesetzliche Neuregelungen zur Aufstellung kommunaler Haushalte beschlossen wurden, konnte auch in diesem Jahr durch den Kämmerer wieder ein genehmigungsfähiger Haushalt vorgelegt werden. Auch wenn dieser bei einer Gesamtaufwandssumme von ca. 54 Mio. € mit einem Planminus von 5,4 Mio € abschließt, enthält er dennoch weiterhin wichtige Investitionen für Straßen-, Kanal- und Brückenbau, den Brandschutz oder z.B. Schulbauten. Der Rat hat dem Haushaltsentwurf mehrheitlich zugestimmt. Einen ausführlichen Bericht finden Sie in dieser Ausgabe des Amtsblattes.

Sportlerehrung 2024
Erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sollen auch in diesem Jahr für ihre Leistungen des vergangenen Jahres geehrt werden. Ausgezeichnet werden am 10 April 2025 in der Festhalle Kreuzau insgesamt 46 Einzelsportlerinnen und -sportler sowie 16 Mannschaften mit Gold-, Silber- und Bronzemedaillen. Ebenfalls werden zwei Funktionäre für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes
Insgesamt 110 Einzelbeschlüsse waren im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Kreuzau zu fassen. Der Flächennutzungsplan ist ein vorbereitender Bauleitplan, der für die Kommune mögliche Flächenentwicklungen für die kommenden Jahrzehnte aufzeigt, aus denen später dann konkrete Bebauungspläne oder andere Bodennutzungen entwickelt werden können. Betroffen sind alle Ortsteile. Nachdem der politische Wille zur Entwicklung verschiedener Flächen nun bekundet worden ist, werden die Ergebnisse in einem weiteren Schritt in einen Vorentwurf des Flächennutzungsplanes eingearbeitet. Dieser Planvorentwurf ist dann die Grundlage für eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden. In diesem Verfahrensschritt haben dann u.a. die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, zu den Planungen Stellung zu nehmen, die im Anschluss daran in die weitere Planung einbezogen werden.

Klimaangepasste Schulhofumgestaltung der Grundschule in Stockheim
Aufgrund des seit Jahren schlechten Zustandes des Schulhofes an der Grundschule in Stockheim hatte der Rat die Verwaltung beauftragt, nach Fördermöglichkeiten zum Umbau des Schulhofes zu suchen. Dies ist jetzt im Rahmen des europäischen Förderprogramms Klimaanpassung.Kommunen.NRW gelungen. Die Umbaumaßnahmen mit einem Gesamtvolumen von ca. 712.000 Euro, für die eine 80prozentige Förderung der Maßnahme in Aussicht gestellt wurde können allerdings erst begonnen werden, wenn weitere förder- und

baurechtliche Abstimmungen mit der Bezirksregierung Köln erfolgt sind. Die Verwaltung hofft jedoch, noch in diesem Jahr mit den Arbeiten beginnen zu können.

Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans in Winden, „Kelterstraße 50“

Im April 2023 wurde die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans I13 im Ortsteil Winden „Kelterstraße 50“ beschlossen. Der Vorhabenträger plant dort die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern mit gemeinsamer Tiefgarage. Das baurechtlich vorgeschriebene Beteiligungsverfahren wurde im Herbst des Jahres 2023 durchgeführt. In der Zwischenzeit haben sich aufgrund der eingegangenen Stellungnahmen Veränderungsnotwendigkeiten ergeben, um u.a. die Parkplatzsituation an der Kelterstraße zu ordnen. Dadurch wurden die Baukörper planerisch nach hinten verschoben. Wegen dieser wesentlichen Veränderung ist eine erneute Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden erforderlich, welche nunmehr vom Gemeinderat beschlossen wurde.

Straßenbaumaßnahme Eifelstraße

Seit einigen Jahren wird die notwendige Sanierung der Eifelstraße in Kreuzau diskutiert. Notwendige Gas- und Wasserleitungserneuerungen, Verbesserung der Schulwegsicherung, Verkehrs- und Standsicherheit der Bäume, die Verkehrssicherheitspflicht auf Gehweg und Fahrbahn, anstehende Glasfaserkabelverlegung, notwendige Teilsanierung des Kanalnetzes sind u.a. Anlässe für eine vom Gemeinderat nunmehr beschlossene ganzheitliche und vollumfängliche Straßen- und Kanalplanung der gesamten Verkehrsfläche der Eifelstraße. Für die Neuordnung des Verkehrsraumes, die Verbesserung der Verkehrssicherheit und die Ermöglichung der Leitungserneuerung ist es allerdings zwingend erforderlich, bestehende Bäume der Eifelstraße im Herbst zu entfernen und dann später durch entsprechende Neupflanzungen von klimaresistenten Straßenbäumen zu ersetzen. Die Umsetzung ist für Ende 2025 und 2026 geplant.

Vergabe von verschiedenen Aufträgen

im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hat der Rat über Vergaben zum Ausbau der Straßen „Ringstraße“ in Drove und „Am Mortes“ in Obermaubach entschieden und den Verwaltungsvorschlägen in beiden Fällen einstimmig zugestimmt.

Alle Sitzungsvorlagen zum öffentlichen Teil der Sitzungen des Gemeinderates und seinen Fachausschüssen können im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau unter ratsinfo.kreuzau.de eingesehen werden.

Der Haushalt der Gemeinde Kreuzau im Haushaltsjahr 2025

Der Entwurf des Haushaltsplans 2025 wurde am 3. Dezember 2024 im Rat eingebracht und an die Fraktionen zur Beratung verwiesen. Aus den politischen Erörterungen resultierten einige haushaltsrelevante Anträge, die am 18.Februar 2025 im Haupt- und Finanzausschuss abschließend beraten und beschlossen wurden. Der Gemeinderat hat ebenfalls am 18. Februar 2025 mehrheitlich die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und den Anlagen für das Jahr 2025 beschlossen.

Der Haushaltsplan weist Erträge von 51.252.125 € und Aufwendungen von 56.652.964 € und somit einen Fehlbedarf von 5.400.839 € aus. Von der Aufstellung eines ausgeglichenen Haushalts, wie ihn der Landesgesetzgeber in der Gemeindeordnung vorschreibt, ist die Gemeinde Kreuzau – wie die inzwischen überwiegende Zahl der Städte und Gemeinden im Kreis Düren sowie in ganz Nordrhein-Westfalen – weit entfernt. Seit Jahren fordern die Kommunen bisher vergeblich eine bessere finanzielle Ausstattung durch das Land, um die ständig zunehmenden Aufgabenzuweisungen bewältigen zu können. Der OGS-Ausbau sowie die Unterbringung und Betreuung von Geflüchteten

sind nur zwei Beispiele für Pflichtaufgaben, die den Städten und Gemeinden auferlegt werden, ohne sie gleichzeitig mit ausreichenden Finanzierungsmitteln auszustatten. Zur Erledigung der übertragenen Pflichtaufgaben sind nicht nur Sachaufwendungen zu leisten, sondern auch zusätzliche personelle Ressourcen bereitzustellen, wie etwa Betreuungskräfte, Sozialarbeiter oder Hausmeister. Den größten Anteil an den gemeindlichen Aufwendungen nehmen wie in jedem Jahr die Umlagen ein, die an den Kreis Düren abzuführen sind. In diesem Jahr sind über 20,7 Mio. € für die Allgemeine Kreisumlage sowie die Jugendamtsumlage abzuführen. Dies entspricht 36,57% der Gesamtaufwendungen im Jahr 2025. Es zeichnet sich bereits jetzt deutlich ab, dass beide Kreisumlagen zukünftig weiter steigen und den gemeindlichen Haushalt in noch stärkerem Maße belasten werden.

Fast 10,7 Mio. € plant die Gemeinde Kreuzau im Jahr 2025 für Sach- und Dienstleistungen ein. Davon sind 2.650.000 € für die Beseitigung von Schäden des Starkregens aus dem Jahr 2021 vorgesehen. Die Refinanzierung erfolgt zu 100% durch das Land NRW. Fast 4,6 Mio. € sind für die Sanierung und Unterhaltung des umfangreichen Infrastrukturvermögens aufzubringen. Hierzu zählen vor allem Gebäude, Sportstätten, Straßen, Wege und Brücken. Die eingeplanten Aufwendungen sind notwendig, um die kommunalen Einrichtungen auch zukünftig nutzen zu können und ihren Wert zu erhalten. Eine anteilige Refinanzierung seitens des Landes ist durch die Schul- und Bildungspauschale sowie die Sportpauschale in Höhe von insgesamt gut 700.000 € vorgesehen. Somit wird die Gemeinde Kreuzau allein für die Sanierung und Unterhaltung der Infrastruktur in diesem Jahr fast 4 Mio. € aus eigenen Mitteln aufbringen müssen.

Fast 3,9 Mio. € sind für Abschreibungen einzuplanen. Damit wird die Minderung des Anlagevermögens durch Abnutzung ausgedrückt. Für Zinsaufwendungen sind nahezu 1,7 Mio. € veranschlagt. Die Gemeinde muss regelmäßig Kassenkredite aufnehmen, um die Liquidität zu den gesetzlich oder vertraglich festgelegten Auszahlungszeitpunkten (z.B. bei den Kreisumlagen) sicherzustellen. Außerdem muss ein Teil der Investitionen durch langfristige Kredite finanziert werden. In diesem Jahr ist in der Haushaltssatzung

eine Kreditermächtigung von 6 Mio. € festgesetzt.

Alle dargestellten sowie weitere Aufwendungen in Höhe von insgesamt gut 56,6 Mio. € sollen gemäß dem Prinzip des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) durch Erträge in mindestens gleicher Höhe gegenfinanziert werden. Wie bereits ausgeführt, gelingt dies im Jahr 2025 nicht hinreichend, sodass es zu einem Fehlbedarf von ca. 5,4 Mio. € kommt.

Bei den Erträgen in Höhe von gut 51,2 Mio. € werden ca. 16,7 Mio. € aus dem Aufkommen der sechs gemeindlichen Steuern (Grundsteuern A und B, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer und Zweitwohnungssteuer) veranschlagt.

Die Gemeinde Kreuzau erhält vom Land NRW Steueranteile in Höhe von gut 13 Mio. €, den Familienleistungsausgleich von ca. 1,1 Mio. € und allgemeine Deckungsmittel von knapp 4 Mio. € in Form von Schlüsselzuweisungen und der Aufwands- und Unterhaltungspauschale.

Insgesamt fast 8,4 Mio. € werden aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten erwartet. Dabei handelt es sich vorwiegend um Verwaltungs- bzw. Benutzungsgebühren, aber auch um Erträge aus der Auflösung von Sonderposten. Diese werden gebildet, wenn Zuwendungen für Investitionen erfolgen, und spiegelbildlich zur Abschreibung anteilig jährlich als Ertrag verbucht.

Da die aufgeführten Erträge nicht ausreichen, den Haushalt auszugleichen, plant die Gemeinde Kreuzau, einen Betrag von 5 Mio. € in den Verlustvortrag zu überführen und den restlichen Fehlbedarf von 400.839 € aus der Allgemeinen Rücklage zu decken. Die im Vorjahr gesetzlich neu geschaffene Möglichkeit des Verlustvortrags darf maximal 3 Jahre genutzt werden, bevor sie das Eigenkapital verringert. Bis dahin erhoffen die Städte und Gemeinden bessere finanzielle Rahmenbedingungen, seien es höhere Landeszuwendungen oder eine seit langem diskutierte Altschuldenregelung.

Die Gemeinde Kreuzau plant auch im Jahr 2025 trotz der angespannten Ertragslage eine Vielzahl erforderlicher investiver Maßnahmen. Insgesamt sind Auszahlungen von fast 10,2 Mio. € für Baumaßnahmen sowie den Erwerb von Vermögensgegenständen vorgesehen.

Überwiegend fallen hierunter:

- 4,8 Mio. € Errichtung, Sanierung oder Ausbau von Gebäuden (Umbaumaßnahmen OGS, Heizungsanlage Schulzentrum, Flüchtlingsunterkünfte u.v.m.);
- 2,3 Mio. € Baumaßnahmen für Straßen, Wege und Brücken (u.a. div. Asphaltdeckensanierungen, Umsetzung Wirtschaftswegekonzept, ÖPNV-Haltestellen);
- 1,1 Mio. € Erwerb von Vermögensgegenständen (Fahrzeuge, Ausstattung EDV, Ausrüstung Feuerwehr und Hausmeister; Fahrradabstellanlagen etc.)
- 1,1 Mio. € Kanalbaumaßnahmen (u.a. Hahnsweide, Steinacker, Eifelstr.).

Die Refinanzierung erfolgt zu 5,2 Mio. € aus Zuwendungen des Landes. Die nicht anderweitig gedeckten Investitionen werden kreditfinanziert.

Die schwierige Haushaltslage veranlasst die Gemeinde Kreuzau dazu, auch ohne ein formales Haushaltssicherungskonzept strikte Ausgabedisziplin zu befolgen und weitere Konsolidierungsmaßnahmen durchzuführen, um auch in Zukunft weitestgehend eigenständig die Pflichtaufgaben erfüllen zu können, ohne den Erhalt der gemeindlichen Infrastruktur zu gefährden.

Die am 18.02.2025 beschlossene Haushaltssatzung des Jahres 2025 mit dem Haushaltsplan und allen Anlagen ist auf der Webseite der Gemeinde einsehbar. Der Pfad lautet:
www.kreuzau.de\Rathaus\Satzungen und Richtlinien \Finanzverwaltung\ Haushaltsplan 2025 der Gemeinde Kreuzau

Der Haushaltsplan ist auch in interaktiver Form einsehbar. Im Interaktiven Haushalt sind alle Daten des Haushaltsplanes hinterlegt. Wesentliche Informationen sind auf hoch aggregierter Ebene zusammengefasst. Für weitere Informationen zu den einzelnen Positionen können per Mausklick zusätzliche Details aufgerufen werden. Es ist ein Benutzerhandbuch hinterlegt, das einen Überblick über die Darstellungen und Auswertungsmöglichkeiten des Interaktiven Haushalts gibt.

Der Interaktive Haushalt ist unter folgendem Link abrufbar:
www.kreuzau.de/interaktiver-haushalt

Fragen oder Anregungen zum Haushalt der Gemeinde Kreuzau richten Sie gerne an den Kämmerer, Herrn Stirnberg (e.stirnberg@kreuzau.de; telefonisch: Durchwahl 507-116).

Der Bürgermeister
-Ingo Eßer-

Kreuzau steht Kopf – die Narren regieren!

Mit Pauken und Trompeten stürmten die Kreuzauer Karnevalisten am Karnevalsfreitag das Rathaus und übernahmen die närrische Regentschaft. Mitglieder und Tollitäten der Kreuzauer Karnevalsgesellschaft Ahle Schlupp 1880 Kreuzau e.V., unterstützt von befreundeten Karnevalsvereinen aus der Gemeinde, forderten lautstark Einlass ins Rathaus.

Bürgermeister Ingo Eßer konnte sich der Übermacht nur widerstandslos beugen. Mit einem Augenzwinkern und unter lautem Applaus wechselte der Rathausschlüssel symbolisch in die Hände des frisch gekrönten Prinzen Carlo I. Mit einer eigens angefertigten Urkunde wurde die Machtübernahme feierlich besiegelt. Von nun an herrschten Frohsinn und Heiterkeit.

Doch damit nicht genug! Im festlich geschmückten Sitzungssaal machten es sich die Karnevalisten gemütlich, während die politischen Vertreter und Verwaltungsbeamten kurzerhand aus ihren Amtssitzen vertrieben wurden - zumindest bis zum Aschermittwoch. Die fröhliche Gesellschaft feierte ausgelassen, begleitet von Karnevalsmusik und schunkelnden Jecken.

Der neue Hausherr, Prinz Carlo I., überreichte in seiner ersten Amtshandlung gemeinsam mit Bürgermeister Ingo Eßer den Vereinsvorsitzenden feierlich Geldbriefe zur Unterstützung des karnevalistischen Treibens und der Umzüge in den Ortschaften. Eine Aufmerksamkeit gab es auch für die Kinderprinzen Ole I. und Lia I. und ihre Adjutanten.

Die Gäste erlebten ein unterhaltsames Programm, für das diesmal die KG Löstije Dötzje Thum verantwortlich zeichnete. Die Anwesenden wurden zum Mitsingen, Tanzen und Schunkeln animiert. Neben einer Gesangseinlage von Prinz Mike I. zeigte das Tanzmariechen Karoline Hallmanns ihr Können und verzauberte das Publikum.

Zwischen Form und Freiheit Ausstellung bis 2. Mai 2025

Die beiden Künstlerinnen Christiane Hermanns und Gabi Schmitz-Verhamme arbeiteten lange Zeit zusammen und entdeckten dabei ihre Freundschaft und ihre gemeinsame Leidenschaft für die Kunst. Die Kunst, die in den folgenden Jahren entstand, ist sehr vielfältig: Gegenständlich oder abstrakt, starke Strukturen, Collagen, Arbeiten mit Rost und Radierungen. Ihre Fähigkeiten haben sie sich bei verschiedenen Künstlern und in zahlreichen Workshops angeeignet.
Es gibt keine Grenzen, alles ist möglich, was ihnen gefällt, daher auch der Titel der Ausstellung: Zwischen Form und Freiheit.
Die Interpretation der einzelnen Bilder liegt oft im Auge des Betrachters.

Neuer Standort für das Dorfbüro Kreuzau – Feiern Sie mit!

Das Dorfbüro Kreuzau zieht um und ist künftig in der Hauptstraße 47 zu finden – nur wenige Schritte vom bisherigen Standort entfernt.
Zur **Eröffnung der neuen Räumlichkeiten am Donnerstag, den 20. März, von 14:00 bis 17:00 Uhr**, sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Bei einem kleinen Programm und leckeren Snacks gibt es die Gelegenheit, die neuen Räume kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen.
Auch am neuen Standort bleibt das Dorfbüro die zentrale Anlaufstelle für Informationen, Beteiligung und Unterstützungsangebote in der Gemeinde.
Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns den Neustart des Dorfbüros in Kreuzau!
Sie erreichen das Team des Dorfbüros per E-Mail unter dorfbuero@kreuzau.de oder telefonisch unter 02422 507-445.

Gemeinsam für ein sauberes Kreuzau!

Müllsammelaktion am 22. März 2025
Papiertaschentücher, Masken, Glasflaschen oder Hundekotbeutel. All das findet sich mittlerweile auf dem gemütlichen Abendspaziergang, auf dem Weg in den Ort oder zum Einkaufen. Um das zu ändern, lädt die Gemeinde Kreuzau zum Frühjahrsputz ein!

Wann? Am Samstag, den 22. März 2025
Wo? Im gesamten Gemeindegebiet von Kreuzau
Wer? Jeder! Egal ob Verein, Unternehmen oder Privatperson.
Das notwendige Equipment wie Müllsäcke, Müllzangen und Handschuhe werden von der Gemeinde Kreuzau zur Verfügung gestellt.
Nach Abschluss der Aktion wird der gesammelte Müll vom Bauhof der Gemeinde eingesammelt.
Wenn Sie beim Aufsammeln von achtlos weggeworfenen Müll mithelfen möchten, melden Sie sich mit folgenden Informationen an:

- Wo Sie tätig werden möchten (auf Wunsch wird Ihnen ein Gebiet vorgeschlagen, in dem eine Säuberung besonders nötig ist),
- Wer Ansprechpartner oder Ansprechpartnerin ist,
- Wie viele Teilnehmer*innen und Kinder Sie anmelden möchten
- Wo der gesammelte Müll abgeholt werden soll (bitte gut anzufahrenden Platz auswählen).

Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt
Klimaschutzmanagerin Lisa Claß
Tel. 02422/507-255
E-Mail: klima@kreuzau.de

Neu bei uns!
Servicetage
Ihre Grabstätte steht für Erinnerung
An Zwei festen Terminen bieten wir Ihnen folgende Serviceleistungen zum Sonderpreis an:
je Leistung 29,90 €
- Schrift tönen
- Fugen erneuern
- Splitt auffüllen
- Grabstein säubern
- Lampen reparieren
- Liegesteine anheben
- Betonplatten richten

Termin 1: 29.04.2025
Anmeldefrist: 15.04.2025
Friedhöfe: Boich, Drove Kreuzau Leversbach Stockheim Üdigen Unter-Obermaubach Winden
Termin 2: 25.09.2025
Anmeldefrist: 11.09.2025

Josef Weiler & Sohn GmbH
Anmeldung & Infos:
Tel.: 02422 8278
E-Mail: weiler-kreuzau@gmx.net
oder
QR-Code sacannen

Feierabendmarkt 2025 in Kreuzau – Die Termine stehen fest!

Auch im Jahr 2025 lädt die Gemeinde Kreuzau wieder zu den beliebten Feierabendmärkten ein. An sechs Terminen verwandelt sich der Ortskern von 16:00 bis 20:00 Uhr in einen lebendigen Treffpunkt mit regionalen Spezialitäten, Kunsthandwerk und musikalischer Unterhaltung. Merken Sie sich folgende Termine vor:

21. Mai | 18. Juni | 16. Juli (französischer Feierabendmarkt) | 20. August | 17. September | 15. Oktober

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucher am **16. Juli 2025**, wenn der Feierabendmarkt ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft steht. Gemeinsam mit dem **Partnerschaftskomitee Kreuzau/Plancoët e.V.** wird an diesem Tag ein **französischer Markt** organisiert. Freuen Sie sich auf französische Chansons von Günter Hochgürtel, kulinarische Spezialitäten wie Flammkuchen, Austern, Crêpes und französischen Weine. Darüber hinaus wird es einen Infostand zur Städtepartnerschaft vom Partnerschaftskomitee geben. Dort können Sie sich über die Veranstaltungen vor Ort (z.B. Französischkurse, Chansonworkshop am 13. und 14.12.25) und die in Planung befindlichen Feierlichkeiten zum 30-jährigen Partnerschaftsjubiläum im Jahr 2026 (mit Chorprojekt) informieren. Ein besonderes Highlight ist die Pflanzaktion von Hortensien am Partnerschaftsstein auf dem Dorfplatz, die die Verbundenheit zwischen Kreuzau und Plancoët symbolisieren soll.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre der Feierabendmärkte – wir freuen uns auf Sie!

Musik beim Feierabendmarkt

Die Gemeinde Kreuzau veranstaltet einmal im Monat von Mai bis Oktober jeweils am dritten Mittwoch des Monats von 16.00 – 20.00 Uhr einen Feierabendmarkt am Dorfbrunnen im Zentralort Kreuzau.

Zur musikalischen Untermalung des Marktes möchten wir gerne jungen Bands oder auch anderen lokalen Ensembles die Möglichkeit geben, sich auf dem Markt zu präsentieren und in der Zeit von 17.00 bis 19.00 Uhr im kleinen Rahmen ihre Musik zum Besten zu geben. Interessenten werden gebeten, sich unter Angabe des Musikstils bei Tanja Kupferschläger, Tel. 02422 507-112 oder per E-Mail tanja.kupferschlaeger@kreuzau.de zu bewerben!

Öffentliche Sicherheit und Ordnung unter neuer Leitung

Der Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung hat mit Herrn Patrick Stötzer kürzlich einen neuen Abteilungsleiter erhalten. Mit seiner langjährigen Fach- und Führungserfahrung in verschiedenen Kommunalverwaltungen tritt Herr Stötzer die Nachfolge von Elvira Lennartz an, die zum 31.12.2024 aus dem aktiven Dienst ausgeschieden ist.

In seiner neuen Funktion übernimmt Patrick Stötzer ein breites Aufgabenspektrum. Dazu gehören das Einwohnermelde- und Standesamtswesen, das Gewerbe- und Gaststättenwesen, der Immissionsschutz sowie die Verkehrsüberwachung. Auch die kommunalen Ordnungsdienste, die Sicherheit bei Veranstaltungen, die allgemeine Ordnung sowie die Angelegenheiten der Feuerwehr und des Bevölkerungsschutzes fallen in seinen Zuständigkeitsbereich. Darüber hinaus wird er als Standesbeamter den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Kreuzau mit Rat und Tat zur Seite stehen.

„Ich freue mich auf die neue Herausforderung und darauf, aktiv zur Lebensqualität in unserer Gemeinde Kreuzau beizutragen“, so Patrick Stötzer zu seinem Amtsantritt. Seine Motivation, die Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde zu fördern, wird von Bürgermeister Ingo Eßer ausdrücklich unterstützt. „Ich wünsche Herrn Stötzer viel Erfolg und alles Gute bei der Bewältigung der ihm übertragenen Aufgaben und bin froh, dass wir in diesem wichtigen Aufgabenfeld ohne lange Vakanz eine unmittelbare und qualifizierte Stellennachbesetzung durchführen konnten“.

Sporthalle Kreuzau erstrahlt in neuem Licht

Westenergie fördert Energieeinsparung mit moderner LED-Technik

Die Gemeinde Kreuzau setzt zukünftig in ihrer Großsporthalle moderne LED-Technik ein und macht damit einen wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit. Die gesamte Halle, einschließlich der 2fach-Halle, 3fach-Halle, Emporen, Flure, Umkleiden und Geräteräume, wurde mit neuer Beleuchtung ausgestattet. Diese verbessert nicht nur die Energieeffizienz, sondern auch die Lichtqualität für Sportlerinnen und Sportler und für die Zuschauer. Nach der Umrüstung erstrahlt die Sporthalle in neuem Licht.

Die Großsporthalle wird vielseitig genutzt: Tagsüber sind Schülerinnen und Schüler im Unterricht aktiv, während abends und am Wochenende die Sportvereine in den Hallen sind. Um die Nutzung umweltfreundlicher zu gestalten, hat die Gemeinde in nur drei Monaten die alte Beleuchtung durch moderne LED-Lampen ersetzt. Die neuen LED-Lampen verbrauchen weniger Energie und entlasten die Umwelt durch einen geringeren Ausstoß des klimaschädlichen Treibhausgases C02. Dank der Umrüstung reduzieren sich die jährlichen Energiekosten um ca. 37.000 Euro. Die Amortisationszeit wird aufgrund der Energieeinsparung nur ca. 3,4 Jahre betragen.

„Wir freuen uns darüber, dass die Gemeindeverwaltung im Rahmen einer energieeffizienteren Sporthallenbeleuchtung einen Beitrag zur Minimierung des Energieverbrauches liefern und damit eine relevante Klimaschutzmaßnahme umsetzen konnte,“ so Bürgermeister Ingo Eßer.

Bei der Planung der Beleuchtung in den teilbaren Hallen wurde darauf geachtet, dass die lichttechnischen Anforderungen sowohl für die gesamte Halle als auch für die einzelnen Hallenteile erfüllt werden. Oftmals werden die Hallenteile nur für den Trainingsbetrieb genutzt, was geringere Anforderungen an die Beleuchtung bedeutet. Besonders wichtig ist es, die Blendungsbegrenzung für beide Hauptblickrichtungen zu berücksichtigen.

„Wir sehen in dieser Zusammenarbeit auch einen Beitrag für mehr Standortqualität und Wertschöpfung in der Region“, sagt Achim Diewald, Kommunalbetreuer der Westenergie.

Er betont, dass die Gemeinde Kreuzau und Westenergie seit vielen Jahren auf dem Gebiet der rationalen Energieanwendung partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Die neuen LED-Leuchten in den einzelnen Hallen zeichnen sich durch ihre Variabilität in Bezug auf Leistungsstufen und Abstrahlcharakteristiken aus. So wird die Gesamtanschlussleistung durch den Einsatz der LED-Leuchten von 159.364 kWh/Jahr auf 36.620 kWh/Jahr reduziert werden können. Das Einsparpotential wurde zusätzlich erhöht, indem bedarfsabhängige Szenarien programmiert wurden, die die Systemleistung je nach Nutzung (Training, Wettkampf, Schulbetrieb) verändern. Dadurch wird nur das notwendige Maß an Leistung abgerufen. Zudem wirkt sich der Betrieb der LED-Leuchten im gedimmten Zustand positiv auf deren Lebensdauer aus.
Das fast 200.000,00 Euro teure Projekt wurde von der Westenergie AG mit einem Zuschuss von 45% im Rahmen des Förderprogramms „KEK – Kommunales Energie Konzept“ gefördert. Damit unterstützt das Energieunternehmen die Gemeinde Kreuzau bei der Umsetzung ihrer kommunalen Energie- und Klimaschutzziele.
Die Gemeinde Kreuzau freut sich, mit diesem Projekt einen wichtigen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und moderne Sportinfrastruktur gemacht zu haben.

Dank an die eingesetzten Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei der Bundestagswahl 2025

Zur vorgezogenen Bundestagswahl am 23.02.2025 mussten rund 180 Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gefunden werden, die in unterschiedlichen Funktionen in den Urnenwahlvorständen und Briefwahlvorständen eingesetzt wurden. Erfreulicherweise haben sich viele Bürgerinnen und Bürger freiwillig gemeldet, um am Wahlsonntag in verschiedenen Positionen bei der Durchführung der Wahl mitzuwirken. Ich kann nunmehr nach der Wahl feststellen, dass die eingesetzten Damen und Herren wieder hervorragende Arbeit geleistet haben. Hierfür gilt ihnen Lob und Anerkennung.
Wie in der Vergangenheit waren die Wahlvorstände teilweise mit routinierten Kräften, aber auch mit erstmals eingesetzten Bürgerinnen und Bürgern besetzt. Alle hatten erfreulicherweise Verständnis dafür, einen Sonntag ehrenamtlich im Sinne der Demokratie tätig zu sein.
Ich möchte mich ausdrücklich bei allen, die sich mal wieder oder auch zum ersten Mal bereit erklärt haben, in einem Wahlvorstand der Gemeinde Kreuzau mitzuarbeiten, recht herzlich bedanken.

-Ingo Eßer-
Bürgermeister

Neue Freizeitordnung an den WVER-Stauseen

Mehr Klarheit und Sicherheit für Wassersportlerinnen und Wassersportler

Am 1. April 2025 tritt eine überarbeitete Freizeitordnung für die WVER-Talsperren in Kraft. Die neuen Regelungen betreffen die Rurtalsperre Schwammenauel sowie die Staubecken Heimbach und Obermaubach, die beliebte Ziele für Wassersportler, Erholungssuchende und Naturfreunde sind.
Was ändert sich?
Der Wasserverband Eifel-Rur (WVER) hat die bisherige Freizeitordnung aus dem Jahr 2017 überarbeitet, um sie übersichtlicher und verständlicher zu gestalten. Insbesondere Wassersportlerinnen und Wassersportler profitieren von folgenden Neuerungen:
✓ Vereinfachtes Plakettensystem: Die bisherigen Plaketten wurden gestrafft, um die Kennzeichnung von Wassersportfahrzeugen übersichtlicher und einfacher zu gestalten. Die neuen Plaketten sind weiterhin an den bekannten Verkaufsstellen erhältlich.
✓ Angepasste Gebührenordnung: Erstmals seit 2017 wurden die Gebühren für Wassersportfahrzeuge aktualisiert, um den gestiegenen Kosten Rechnung zu tragen.
✓ Mehr Sicherheit durch Kontrollen: Um ein konfliktfreies Miteinander zu gewährleisten, werden auf den Seen verstärkt Kontrollen durchgeführt. Verstöße gegen die neue Erholungsordnung werden konsequent geahndet.
Wichtig zu wissen
Nicht alle Stauseen im Verbandsgebiet stehen für Freizeitaktivitäten zur Verfügung. Die Oleftalsperre, der Obersee der Rurtalsperre, die Wehebachtalsperre und die Urfttalsperre sind Trinkwasserspeicher oder Naturschutzgebiete und daher für den Wassersport gesperrt.
Die vollständige neue Freizeitordnung kann auf der Homepage des WVER unter www.wver.de → Service → Wassersportgenehmigungen eingesehen werden.
Der WVER bittet alle Nutzerinnen und Nutzer, sich an die Regeln zu halten, um die Sicherheit und den Schutz der Stauseen zu gewährleisten.

Termine im Überblick vom 14.03.2025 bis 11.04.2025

- **CDU-Fraktion**
  17.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Schulausschuss**
  18.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Umweltausschuss**
  19.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Schachspielen für jedermann der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  20.03.2025 I 17:15 - 18:30
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Ausschuss für Soziales und demographischen Wandel**
  20.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Repair Café**
  21.03.2025 I 15:00 - 18:00
  Ev. Gemeindehaus, Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau
- **Rat**
  21.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Kindersachentrödel**
  22.03.2025 I 11:00 - 15:00
  Pfarrheim, Kelterstr. 16, 52372 Kreuzau-Winden
- **Pflanzentauschbörse**
  22.03.2025 I 14:00
  Ev. Gemeindehaus, Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau
- **Mitgliederversammlung 2025 vom TurnClub 1889 Kreuzau e.V.**
  22.03.2025 I 19:00
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Nachhaltiger Flohmarkt**
  23.03.2025 I 10:00 - 13:00
  Ev. Gemeindehaus, Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau
- **Projektchor TonART Kirchenmusikalisches Konzert zur Fastenzeit**
  23.03.2025 I 17:00
  Pfarrkirche St. Martin, Drovestr. 131, 52372 Kreuzau-Drove
- **Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Tourismus**
  25.03.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau

- **Aktiv vor Ort"-Treffen der Seniorinnen und Senioren"**
  26.03.2025 I 11:15 - 13:15
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Schachspielen für jedermann der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  27.03.2025 I 17:15 - 18:30
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Lesung aus dem Kriminalroman „Cilli stirbt" mit dem Autor Herbert Pelzer**
  28.03.2025 I 17:00 - 19:00
  Pfarrheim Stockheim, Am Pfarrgarten, 52372 Kreuzau-Stockheim
- **Jahreshauptversammlung der Kirmesgesellschaft Kreuzau e.V.**
  28.03.2025 I 20:00
  Gaststätte Op de Bahn, Bahnhofstraße 2, 52372 Kreuzau
- **50 Jahre JOK - Frühjahrskonzert**
  29.03.2025 I 19:00
  Festhalle Kreuzau, Windener Weg 24, 52372 Kreuzau
- **MUSIKSCHULTAG Musikschule Kreuzau**
  30.03.2025 I 11:00 - 14:00
  Festhalle Kreuzau, Windener Weg 24, 52372 Kreuzau
- **Bündnis90/Die Grünen-Fraktion**
  31.03.2025 I 18:00
  Rathaus, kleiner Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Bau- und Planungsausschuss**
  01 04.2025 I 18:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Erzähl-Café und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  03.04.2025 I 15:00 - 17:00
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Erzählcafé für Seniorinnen und Senioren**
  03.04.2025 I 15:00 - 17:00
  Pfarrheim, Apollinarisstr. 28, 52372 Kreuzau
- **Schachspielen für jedermann der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  03.04.2025 I 17:15 - 18:30
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **CDU-Fraktion**
  07.04.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **FDP-Fraktion**
  07.04.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **SPD-Fraktion**
  07.04.2025 I 19:00
  Rathaus, kleiner Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Haupt- und Finanzausschuss**
  08.04.2025 I 19:00
  Rathaus, großer Sitzungssaal, Bahnhofstr. 7, 52372 Kreuzau
- **Stammtisch Heimat und Geschichtsverein**
  09.04.2025 I 18:00
  Restaurant Hellas, Bahnhofstr. 2, Kreuzau
- **Erzähl-Café und Spielenachmittag der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  10.04.2025 I 15:00 - 17:00
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Schachspielen für jedermann der Seniorengemeinschaft Kreuzau**
  10.04.2025 I 17:15 - 18:30
  Bürgerhaus, Am Bahnhof, 52372 Kreuzau
- **Sportlerehrung 2025**
  10.04.2025 I 18:00 - 20:30
  Festhalle Kreuzau, Windener Weg 24, 52372 Kreuzau
- **Repair Café**
  11.04.2025 I 15:00 - 18:00
  Ev. Gemeindehaus, Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau

Aktuelle Termine, mobil abrufen unter:
www.kreuzau.de/veranstaltungen
Sie können Ihre **Termine/Veranstaltungen** auf der Homepage der Gemeinde Kreuzau direkt im Terminkalender eintragen. Nach Freischaltung durch die Gemeinde stehen die Termine zur Verfügung. Hier ist insbesondere von Vorteil, dass im Termin eine Beschreibung, Bilder und Links hinterlegt werden können.

Hinweis:
Die Tagesordnung des Rates der Gemeinde Kreuzau wird mindestens 7 Tage vor der jeweiligen Sitzung im Bekanntmachungskasten am Rathaus Kreuzau, Bahnhofstraße 7 (Haupteingang), 52372 Kreuzau sowie im Internet (www.kreuzau.de) über das Ratsinformationssystem bekannt gemacht.

Fundgegenstände Gemeinde Kreuzau abgegeben im Zeitraum 01.02.2025 bis 04.03.2025

Lfd.-Nr.:	Fundanzeige	Fundgegenstand	Beschreibung	Fundort
12/2025	18.02.25	Einzelschlüssel	Keymax, blaues und rotes Band	Drover Heide, Nähe Sportplatz
14/2025	25.02.25	Gesundheitskarte DAK		Kreuzau, Hauptstraße
15/2025	26.02.25	Armbanduhr	silbern, Flexiarmband	Kreuzau, Ruruferradweg

Rechte an den vorbezeichneten Fundsachen sind geltend zu machen bei der Gemeinde Kreuzau, Bahnhofstraße 7, 52372 Kreuzau
Tel.-Nr.: 02422 507-102, E-Mail: ordnungsamt@kreuzau.de

Nächstes Erscheinungsdatum

Das nächste Amtsblatt erscheint am
11.04.2025
Bitte alle Mitteilungen für das nächste Amtsblatt bis spätestens **Mittwoch, den 02.04.2025,**
10.00 Uhr, per Mail einreichen.
Später eingereichte Artikel werden nicht mehr berücksichtigt!

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Text- und Bilddokumente ausschließlich in digitaler Form über die Mailadresse: Amtsblatt@Kreuzau.de entgegennehmen können. Texte sollten im Word-Format übermittelt werden.
Die Übersendung von Papierdokumenten wird vom Verlag nur noch im besonderen Ausnahmefall akzeptiert.

Kreuzauer Drittklässler besuchten den Bürgermeister

„Sind Sie glücklich?“, war eine der Fragen, der sich Bürgermeister Ingo Eßer stellen musste. Am Dienstag, 11.Februar 2025 besuchten die Mädchen und Jungen der Klassen 3a und 3b der Grundschule in Kreuzau den Bürgermeister im Rathaus. Nachdem sie sich zuvor im Sachunterricht über die Gemeinde Kreuzau informiert hatten, wollten sie sich nun live vor Ort anschauen und erklären lassen, was die Aufgaben der Gemeinde und insbesondere die Aufgaben des Bürgermeisters sind. Im großen Ratssaal freuten sich die Kinder auf den Stühlen Platz zu nehmen, auf denen sonst die gewählten Ratsmitglieder tagen. Bei bereitstehenden Getränken lauschten alle gebannt dem Vortrag von Ingo Eßer. Im Anschluss daran folgte ein lebendiger Austausch - bei dem die Kinder den Bürgermeister mit Fragen zu seiner Person, seinem Amt und seinem Wissen über Einzelheiten der Gemeinde löcherten. Gemeinsam staunte man über die Wappen der einzelnen Ortsteile und versuchte die Bedeutungen herauszulesen.
Als kleines Dankeschön für diesen tollen Vormittag überreichten die Klassensprecher*innen Ingo Eßer den diesjährigen Karnevalsorden der Grundschule Kreuzau. Vollbepackt mit tollen Eindrücken, neuen Informationen sowie kleinen Geschenken verabschiedeten sich die Grundschüler*innen von einem sichtlich glücklichen Bürgermeister.

Profiltag an der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen

Am Mittwoch, den 05. Februar 2025, erlebten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen einen aufregenden Profiltag, der ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Entdeckung stand. An diesem besonderen Tag machten alle Klassen einen Ausflug zu verschiedenen Zielen, die sowohl Bildung als auch Spaß versprachen.
Einige Klassen fuhren nach Düren, wo sie entweder das Kino besuchten oder das Leopold-Hösch-Museum erkundeten. Im Museum hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Papier zu schröpfen und ihre kreativen Fähigkeiten zu entdecken. Die Filmvorführungen im Kino sorgten für viel Freude und Unterhaltung.
Ein weiteres Highlight war der Ausflug zur Biologischen Station in Nideggen Brück. Hier konnten die Schülerinnen und Schüler auf den Spuren des Bibers wandern und mehr über die heimische Tierwelt erfahren. Die Exkursion bot nicht nur spannende Einblicke in die Natur, sondern förderte auch das Bewusstsein für den Umweltschutz.
Für die Eislauffans ging es nach Aachen, wo die Schülerinnen und Schüler auf der Eisbahn ihre Runden drehten und viel Spaß hatten. Die sportliche Betätigung trug zur guten Stimmung bei und stärkte den Zusammenhalt innerhalb der Klassen.
Einige Klassen nutzten die Gelegenheit, die umliegenden Städte Köln und Aachen zu erkunden. Hierbei konnten sie nicht nur die Sehenswürdigkeiten bewundern, sondern auch die kulturelle Vielfalt der Region erleben.
Ein weiterer Ausflug führte zu Vogelsang, wo die Schülerinnen und Schüler mehr über die Geschichte und die Natur des Nationalparks erfahren konnten.
Der Profiltag war nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit zur Stärkung der Klassengemeinschaft. Die gemeinsamen Erlebnisse und Abenteuer förderten den Zusammenhalt und sorgten für unvergessliche Erinnerungen.
Insgesamt war der Profiltag ein voller Erfolg, der den Schülerinnen und Schülern nicht nur Spaß, sondern auch wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse bot. Wir freuen uns bereits auf die nächsten gemeinsamen Unternehmungen!

Valentinstag an der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen - Ein Tag voller Liebe und Freude

Am vergangenen Valentinstag erstrahlte die Sekundarschule Kreuzau/Nideggen in einem besonderen Licht der Zuneigung und Freundschaft. Im Vorfeld des romantischen Feiertags hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, über die Schülervertretung (SV) liebevolle Geschenke zu bestellen. Ob duftende Rosen, kreative Herzstifte oder leckere Waffeln – die Auswahl war vielfältig und erfreute die Herzen aller.
Am Valentinstag selbst war die Aufregung groß, als die SV die bestellten Überraschungen an die glücklichen Empfängerinnen und Empfänger verteilte. Die Schule war erfüllt von fröhlichem Lachen und strahlenden Gesichtern, während die Schülerinnen und Schüler ihre Geschenke entgegennahmen. Es war ein wahrhaft toller Tag, der die Gemeinschaft und den Zusammenhalt an der Schule stärkte. Der Erlös aus den Verkäufen kommt den Klassen 10 zugute, die sich auf ihre bevorstehende Abschlussfeier vorbereiten. So wurde nicht nur der Valentinstag zu einem besonderen Erlebnis, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung eines unvergesslichen Abschieds geleistet.
Die Sekundarschule Kreuzau/Nideggen hat einmal mehr bewiesen, dass sie nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch der Freundschaft und des Miteinanders ist. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Aktionen!

Wanderausstellung zum Thema „Biodiversität“ begeistert Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule Kreuzau/Nideggen

Am Standort Kreuzau fand kürzlich eine spannende Wanderausstellung zum Thema „Biodiversität“ statt, die das Interesse und die Neugier der Schülerinnen und Schüler weckte. Biodiversität, die Vielfalt des Lebens auf der Erde, umfasst nicht nur die verschiedenen Arten von Pflanzen, Tieren und Mikroorganismen, sondern auch die genetische Vielfalt innerhalb dieser Arten. Sie ist entscheidend für das Gleichgewicht unserer Ökosysteme und spielt eine zentrale Rolle für unsere Umwelt und unser Wohlbefinden.

Die Ausstellung wurde von der NAJU NRW (Naturschutzjugend Nordrhein-Westfalen) bereitgestellt und bot den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, mehr über dieses wichtige Thema zu erfahren. Die interaktive Gestaltung der Ausstellung ermöglichte es den Besuchern, in ein U-Boot einzutauchen und die faszinierende Unterwasserwelt kennenzulernen. Diese Erfahrung förderte das Verständnis für die Lebensräume und die Artenvielfalt in unseren Gewässern.

Ein weiteres Highlight der Ausstellung war die Möglichkeit, alltägliche Gegenstände wie Hamburger oder Handys einzuscannen. Durch diese innovative Methode konnten die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie diese Produkte mit der Biodiversität in Verbindung stehen und welche Auswirkungen ihr Konsum auf die Umwelt hat.

Die Ausstellung richtete sich an alle Schülerinnen und Schüler beider Standorte und wurde mit großem Interesse besucht. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, und viele Schülerinnen und Schüler äußerten den Wunsch, mehr über den Schutz der Biodiversität und nachhaltige Lebensweisen zu erfahren.

Insgesamt war die Wanderausstellung ein voller Erfolg und trug dazu bei, das Bewusstsein für die Bedeutung der Biodiversität zu schärfen. Die Organisatoren und die NAJU NRW haben mit dieser Veranstaltung einen wertvollen Beitrag zur Umweltbildung geleistet und die Schülerinnen und Schüler dazu angeregt, sich aktiv mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Fliesen legen und mehr ...

H.B. Uerlings

Über 30 Jahre Berufserfahrung

Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Babysitter-Führerschein am Gymnasium KREUZAU

Am Gymnasium KREUZAU haben Schüler*innen jedes Jahr die Möglichkeit, einen Babysitter-Führerschein zu erwerben. In einem zweitägigen Kurs werden die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 8 und 9 auf die verantwortungsvolle Aufgabe der Kinderbetreuung vorbereitet. Der Kurs, der von den Sozialarbeiterinnen im Haus durchgeführt wird, vermittelt neben praktischen Fähigkeiten auch wertvolle theoretische Kenntnisse.

Der Lehrplan umfasst unter anderem Themen wie Wickeln von Babys, kreative Spielideen für Kinder, sicheres Auftreten und Erste-Hilfe-Maßnahmen speziell für Kinder. Auch das Thema Arbeitsrecht und Aufsichtspflicht spielt eine Rolle, um den Schüler*innen die rechtlichen Grundlagen ihrer späteren Tätigkeit als Babysitter näherzubringen.
„Dieser Kurs gibt unseren Schüler*innen nicht nur wichtige Lebenskompetenzen, sondern stärkt auch ihr Verantwortungsbewusstsein“, sagt Holger Meuter, Initiator der Veranstaltung.
„Ein großer Dank gilt den Sozialarbeiterinnen, die mit viel Engagement und Herzblut dieses tolle Projekt mit Leben füllen. Die enge Zusammenarbeit mit der Gemeinde ermöglicht es uns, den Schülern eine praxisnahe Ausbildung zu bieten und gleichzeitig einen Mehrwert für die Gemeinschaft zu schaffen.“
Der Kurs endet mit einer Prüfung, die den Schüler*innen das nötige Wissen und die Fähigkeiten bescheinigt, um die Verantwortung für die Betreuung von Kindern übernehmen zu können. Nach erfolgreichem Abschluss sind die Absolvent*innen Teil einer Kooperation zwischen Schule und Gemeinde. Interessierte Bürger*innen können sich bei der Gemeinde KREUZAU melden, um sich von den zertifizierten Babysitter*innen unterstützen zu lassen.
Unter folgenden Kontakten finden Familien und ausgebildete Schüler*innen zueinander:
Gemeinde Kreuzau: Frau Paillon (generationenbeauftragte@kreuzau.de) oder Frau Lintermann (sandra.lintermann@kreuzau.de)
Gymnasium Kreuzau unter Schulsozialarbeit@gymnasium-kreuzau.de

Sucht? Nein Danke!!!

Um jungen Menschen aufzuzeigen, welche Konsequenzen der Konsum von Alkohol, Zigaretten und andere Drogen haben kann, fand am 18.02.2025 der jährliche Suchtpräventionstag an der Sekundarschule und dem Gymnasium in Kreuzau statt. Den Termin kurz vor Karneval zu wählen, war kein Zufall. Die Suchtprävention hat in dieser Zeit eine besondere Bedeutung. Sie hilft, ein gesundes Gleichgewicht zwischen Feiern und einen verantwortungsvollen Umgang mit Genussmitteln zu finden. Allen Beteiligten war es wichtig, die Schüler*innen sich selbst und andere daran zu erinnern, dass Spaß und Feiern auch ohne übermäßigen Konsum möglich sind. Dazu erfuhren die Schüler*innen der 7. bzw. 8. Jahrgangstufen in sieben unterschiedlichen Stationen verschiedene Aspekte zum Thema Sucht. Referent*innen der Jugendgerichtshilfe, dem Sozialwerk Dürener Christen, der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
Nideggen/Heimbach/Kreuzau und Jugend Starken, der Polizei sowie Kolleg*innen der Schulsozialarbeit informierten die Schüler*innen weitreichend über viele Aspekte, Risiken und Gefahren in Zusammenhang von Drogen, aber auch sogenannten nicht - stoffgebundenen Süchten. Dabei kamen Experten*innen, Sozialarbeiter*innen und Betroffene mit den Schüler*innen ins Gespräch, um ihre Fragen und Sorgen zu hören und Antworten zu finden. Praktisch wurde der Konsum von Alkohol durch die sogenannte „Rauschbrille“ simuliert. Durch die abwechslungsreichen Stationen konnten die Schüler*innen sehr viel mitnehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Beteiligten!

Charly‘s Werkstatt

KFZ-MEISTERBETRIEB

- Kompletter Service rund ums Auto nach Herstellervorgabe
- Wohnmobilservice / Reparaturen
- Automatikgetriebe-Service
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice und Einlagerung

Seit über 30 Jahren Ihr verlässlicher Partner rund ums Auto

Vor dem Bruch 4-6 · 52372 Kreuzau

Tel.: 02422 901150 · kriegerkreuzau@aol.com

GTÜ PRÜFSTÜTZPUNKT
www.becker-strang.de

MITTEILUNGEN AUS DEN PFARRGEMEINDEN

EVANGELISCHE GEMEINDE ZU DÜREN

Kirchliche Angelegenheiten KREUZAU
Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus Kreuzau, Heribertstr. 5, sofern kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrer Martin Gaevert, Tel.: 02421/2620689 oder 0176/81140127

Bibelkreis
Donnerstag, 03.04., 19:00-20:30 Uhr Text: Johannes 18,28-19,5
Donnerstag, 22.05., 19:00 – 20.30 Uhr Text: Epheser 3,14-21

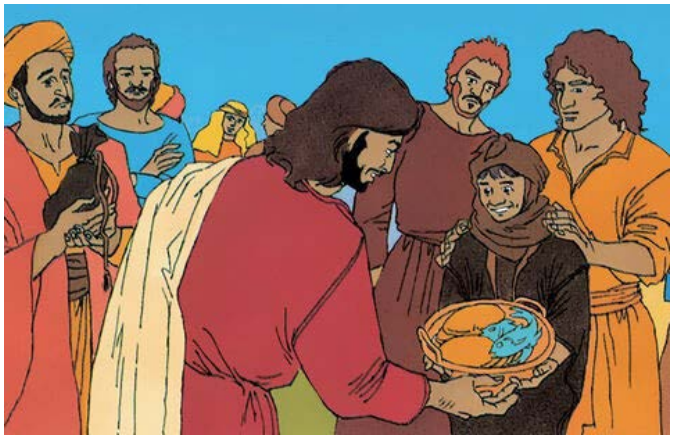
Skat- und Seniorentreff für Männer und Frauen
An jedem Mittwoch im Monat jeweils 15:00-17:00 Uhr

Frauenfrühstück
an jedem 1. Und 3. Mittwoch im Monat von 9:00 – 11:00 Uhr. Mittwoch, 02.04., 16.04., 07.05., 21.05.
Der Kreis ist offen und freut sich über jede Frau, die dazu kommt. Infos: Frau Brunk, 02422/4436

Teenkirche Kreuzau (11 Jahre bis 15 Jahre und Geschwisterkinder)
Samstag, 05.04., 10:00 - 13:00 Uhr
Das Team der Teenkirche bereitet die Kinderkirche vor. Herzliche Einladung mitzumachen.

Kinderkirche Samstag, (4-7 Jahre)
Samstag, 17.05., 10:00 – 12:00 Uhr

Wer teilt gewinnt
Jesus und das Brotwunder



Bildquelle: Willem de Vink - Projet Jésus Messie

Das Team der Kinder-Kirche-Kreuzau Pauline 13 , Victoria 13, Valeria 11, Alisa 14 und Emily 12 Jahre laden 4-7 jährige Kinder in das Evangelische Gemeindehaus Kreuzau ein: Am 8. Mai von 10-12:00 Uhr. Olga Maier, Mutter von Alisa und Emily, und Pfarrer Martin Gaevert unterstützen sie. Wenn sich Kinder noch nicht allein trauen, können Eltern mit dabeibleiben. Zuerst geht es mit einem gemütlichen Frühstück los, bei dem für jedes Kind was dabei ist. Singen, Spielen, Geschichten hören, malen und das gemeinsam. Dieses Mal geht es um Gemeinschaft und miteinander teilen. Du bist herzlich eingeladen!
Anmeldung auch für den Frühstückseinkauf bei Pfarrer Gaevert: 017681140127
Olga Maier und Martin Gaevert
Kontakt: Martin Gaevert, 02421/2620689

Bunter Kreis Kreuzau/Nideggen
Ob katholisch oder evangelisch, ob aus Kreuzau oder Nideggen, ob 60 oder 85 Jahre, alle sind herzlich eingeladen, mittwochs, 15:00 – 17:00 Uhr.
Mittwoch, 30.04.
Brett- und Kartenspiele
Mittwoch, 28.05
Mit heiterem Herzen in den Frühling. Leedcher und Verzällcher
Referent: Günter Gollnest
Bei Fragen auch für den Fahrdienst bitte bei Martin Gaevert melden: 02421/2620689

Repaircafe
Freitag, 11.04., 15:00-18:00 Uhr
Freitag, 09.05, 15:00-18:00 Uhr
Reparatur nur nach vorheriger Anmeldung unter klima@kreuzau.de 02422/507-355

„Kirchensofa – Reden über Gott und die Welt“.
Wir laden Sie ein, auf dem Kirchensofa Platz zu nehmen.
Hier haben Sie Gelegenheit in gemütlicher Runde über Gott und die Welt zu sprechen, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.
Egal, ob Sie tiefgründige Fragen haben oder einfach neugierig sind, sich einbringen und diskutieren oder nur zuhören wollen – das Kirchensofa bietet Raum für alle Gedanken und Meinungen. Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde mit und lassen Sie uns gemeinsam inspirierende Gespräche führen.
Wann? Einmal im Monat, immer Freitagabend um 17 Uhr
am 25. April und am 23. Mai 2025
Wo? Im Gemeindesaal Kreuzau, Heribertstrasse 5, 52372 Kreuzau

Meditativer Gottesdienst in der Fastenzeit in der Kapelle in Üdingen

Einfach innehalten, zur Ruhe kommen, die letzten Tage der Fastenzeit bedenken und uns vorbereiten auf das Fest der Auferstehung am Ostertag, dazu laden wir herzlich ein **am Montag, dem 14. April um 18.00 Uhr zu einem besinnlichen, meditativen Gottesdienst in der Kapelle „Maria Hilfe der Christen“ nach Üdingen.**
In ruhiger Atmosphäre und im Licht vieler Kerzen wollen wir uns Zeit nehmen für uns, füreinander und für Gott.

Dino und Walter Breuer

Bestattungen
Karl Breuer

Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch.
Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht.
Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf:
(0 24 21) / 1 42 81
52349 Düren, Weierstr. 18

Filiale Kreuzau:
(0 24 22) / 73 93
52372 Kreuzau, Feldstr. 2

www.Karl-Breuer.de

St. Patrick’s Day 2025 + St. Heribert Tag 2025

Wer von beiden Heiligen ist heiliger? – Herzliche Einladung zur Messe auf Deutsch and partly in English or Irish un och e bessje op Platt am
Sonntag, 16. März, 18 Uhr
in St. Heribert, Kreuzau
Bitte tragt etwas Grünes am Körper zur Ehre des irischen Patrons oder Rot-Weißes in den Farben von Heriberts Stadt Köln oder etwas Blau-Weißes für Schottland, dem keltischen Nachbarland Irlands.
Wir freuen uns auf schöne Musik, einen Dudelsackspieler, ein Heiligen-Quiz zu Patrick und Heribert und danach ca. 19:30 Uhr auf einen Empfang im Pub „Op de Bahn“ mit Whisk(e)y-Event (Wettbewerb und Preise), Getränken, Fingerfood und gute Stimmung!
Natürlich sind auch **Kinder herzlich willkommen!!!**

Céad míle fáilte! You are more than welcome! yours, Fr. Josef

Bestattungen HOLZPORTZ

Abschiednehmen ist ganz persönlich, wir achten Ihre Wünsche.

So individuell wie das jeweilige Leben ist, so individuell sollte auch eine Beerdigung sein.

Wir verstehen uns als Mitglied des Bestatterverbandes NRW e. V. als Berater für die **Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten**, als **Begleiter im Trauerfall** und als Ansprechpartner in allen Fragen zum Thema Bestattung.

Astrid Holzportz

Hans-Hubert Holzportz

Wir sind für Sie immer erreichbar unter Tel.: 02422/3518

Hans-Hubert Holzportz, privat: Vor dem Bruch 8c, 52372 Kreuzau; www.bestattungen-holzportz.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Frühjahrskonzert des Jungen Orchester Kreuzau bildet den Auftakt im Jubiläumsjahr:

Feiert mit uns! – 50 Jahre Junges Orchester Kreuzau

Unser diesjähriges musikalisches Motto war schnell gefunden: Feiert mit uns!

Vor 50 Jahren, am 28 Januar 1975, wurde das Junge Orchester Kreuzau gegründet. Passend war es dieses Jahr ein Dienstag, der wöchentliche Probentag des Orchesters.

Da beim JOK nicht nur das gemeinsame Musizieren großgeschrieben wird, sondern auch die Gemeinschaft, wurde die Probe am Jubiläumsabend mit einem Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre abgerundet. Auf unseren Social-Media-Accounts finden Sie einen Einblick in das Orchesterleben und die laufenden Vorbereitungen auf unsere Konzerte, schauen Sie vorbei.

Jetzt werden wir nicht weiter auf die Geschichte des Orchesters eingehen, das heben wir uns für unser großes Festwochenende auf. Am 27. und 28. Juni 2025 wird es ausreichend Zeit für gemeinsam Erlebtes, schiefe Töne und wertvolle Erinnerung geben. Wir starten freitags mit einem Festabend in der Festhalle und lassen es dann samstags richtig krachen: Bei einer OpenAir Party an der Festhalle mit Platzkonzert durch das JOK und musikalischem Rückblick auf 50 Jahre Orchestergeschichte sowie anschließendem Auftritt der PartyBand Blaska!. Wir laden sie herzlich ein mit uns zu feiern!

Traditionell startet unser Jubiläumsjahr bereits im März mit unserem Frühjahrskonzert. Wir begeben uns auf eine Zeitreise in eines der Party-Jahrzehnte – Back to the 70s!

Die 70er-Jahre waren nicht nur geprägt von neuen Stars und Melodien, Diskobesuchen und hippen Outfits und Frisuren, sondern auch von der Gründung des JOKs.

Tanzen und feiern Sie mit uns auf einer Reise quer durch die Diskotheken und Musikgeschichte. Ob zu Melodien von Earth, Wind and Fire oder Tönen von Simon and Garfunkel, diese „Gute-Laune-Musik“ lädt zum Feiern ein. Nach dem Konzert laden wir Sie ein, mit uns zu tanzen: Die Aftershowparty mit Hits aus den 70ern bis heute ist dieses Jahr die erste Gelegenheit mit uns zu feiern!

Das Motto Back to the 70s! wird sich nicht nur in der Musik wiederfinden, bei manchem wird sich auch im Kleiderschrank noch ein Lieblingsstück aus damaliger Zeit finden. Ob große florale Muster, Schlaghosen oder Peace-Zeichen, am 29. März können Sie alles tragen.

Unsere 70er-Jahre Party steigt am 29. März 2025 um 19 Uhr in der Festhalle Kreuzau. Karten zum Preis von 12 € für Erwachsene sowie 6 € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren können bis zum 25. März unter karten@jungesorchesterkreuzau.de vorbestellt werden. Die Kartenausgabe erfolgt am Donnerstag, 27. März 2025, von 18.00 bis 18.45 Uhr in der Festhalle Kreuzau oder an der Abendkasse.

Aktuelle Hinweise und Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.jungesorchesterkreuzau.de oder unseren Social-Media-Accounts auf Facebook und Instagram.

1975 2025

Junges Orchester Kreuzau e.V.

MUSIKSCHULTAG Musikschule Kreuzau

Ein Tag voller Musik, Spaß und Entdeckungen!
Am 30.03.2025 lädt die Musikschule Kreuzau herzlich zum Musikschultag ein! Ein Tag, an dem Musik lebendig wird – für Jung und Alt, Anfänger und Fortgeschrittene, Neugierige und Musikbegeisterte

Aufführung der Musikalischen Früherziehung
Ein Highlight des Musikschultages ist die Aufführung „Unsre Kuh macht nicht nur Muh“ der Musikalischen Früherziehung. Unsere kleinsten Musiker*innen präsentieren mit viel Freude und Begeisterung, was sie im Unterricht gelernt haben. Die Kinder singen, tanzen und spielen auf verschiedenen Instrumenten – ein faszinierendes Erlebnis, das die Freude an der Musik bereits in jungen Jahren weckt.

Instrumente Ausprobieren – Ein Erlebnis für alle Sinne!
Von der Violine über das Klavier bis hin zu Blasinstrumenten: Beim Musikschultag können alle Besucher*innen verschiedene Instrumente selbst ausprobieren! Fachkundige Lehrkräfte der Musikschule stehen mit Rat und Tat zur Seite und helfen dabei, erste Töne zu spielen. Egal, ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – jeder ist eingeladen, die Vielfalt der Instrumente kennenzulernen und auszuprobieren.

Programm im Überblick:

- Aufführung der Musikalischen Früherziehung „Unsre Kuh macht nicht nur Muh“
- Instrumente Ausprobieren: Alle Instrumente zum Anfassen und Ausprobieren, unterstützt von unseren erfahrenen Lehrkräften.
- Beratung und Information: Unser Team steht bereit, um Fragen zu Kursen, Instrumenten und musikalischen Möglichkeiten zu beantworten.

Wann und wo?

- **Datum:** Sonntag, 30.03.2025
- **Uhrzeit:** 11:00 - 14:00 Uhr
- **Ort:** Festhalle Kreuzau

Der Eintritt ist frei! Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!
Kontakt: Musikschule Kreuzau
https://musikschulekreuzau.de
schulleitung@musikschulekreuzau.de

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Drove
Einladung

Am Donnerstag, 03 April 2025 findet in der Gaststätte Zur Post, Drovestr. 91 in 52372 Kreuzau - Drove,
eine öffentliche Sitzung der Jagdgenossenschaft Drove statt.
Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung
3. Bericht des Kassenprüfers
4. Entlastung des Vorstands
5. Durchführung der Neuwahlen
   a)Jagdvorsteher
   b) zwei Beisitzer
   c) stellvertretender Jagdvorsteher
   d) stellvertretender Beisitz
   e) Kassen- und Schriftführer
   f) stellvertretener Kassenführer
   g) zwei Kassenprüfer
6. Beschluss über den Haushalt 2025/2026 und 2026/2027
7. Verschiedenes

Die Eigentümer der bejagbaren Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Drove gehören, werden hierdurch als Jagdgenosse zu der Versammlung eingeladen. Es sind nur die in der Versammlung anwesenden bzw. vertretenden Jagdgenossen stimmberechtigt. Jeder Jagdgenosse kann sich durch eine andere volljährige und geschäftsfähige Person vertreten lassen. Ein Bevollmächtigter darf höchstens 5 Jagdgenossen vertreten. Vertreter bedürfen der schriftlichen Vollmacht, in welcher Größe des zu vertretenden Besitz angegeben sein muss. Die von einer bevollmächtigen Person vertretende Grundfläche darf einschließlich ihrer eigenen Grundfläche 1/3 der Gesamtfläche des Jagdbezirk nicht überschreiten. Vollmachten sollen möglichst 20 Minuten vor Beginn der Versammlung im Tagungsraum abgegeben werden.
Wir bitten, um rege Teilnahme.
Kreuzau den 04.03.2025
Die Vorsitzende des Jagdvorstandes
Klara Baur

Projektchor TonART lädt zum Konzert in St. Martin – Drove ein

Der Projektchor TonART, den einige bestimmt mit den beliebten Mitsingkonzerten verbinden, lädt diesmal zu einem Kirchenkonzert ein. Wir singen bekannte Werke von der Klassik bis zur Moderne und freuen uns, Ihnen auch diese Art von Musik zu präsentieren! Die Gesamtleitung hat Kurt Kappes. Kommen Sie gerne am
Sonntag, dem 23.3.2025 um 17:00 Uhr in die Pfarrkirche St. Martin – Drovestr. 131
und lassen sich begeistern. Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns über Spenden zur Deckung der Unkosten!

Tennissaison Eröffnung 2025 beim TC Kreuzau

Wenn der Wettergott es Zulässt, wird Mitte April 2025 die Tennisaußensaison beim TC-Kreuzau gestartet. Die Freizeitmannschaft vom TC-Kreuzau trainiert Dienstags und Freitags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Der Ansprechpartner ist: Peter Wunstorf: E-Mail peter-wunstorf@yahoo.de Telefon: 0173/9334293.
Auch Nichtmitglieder können Peter Wunstorf gerne kontaktieren. Der Spaß am Tennisspiel steht im Vordergrund. Fast immer werden nur Doppel gespielt.

Für Prinz Carlo I. geht in Kreuzau ein Traum in Erfüllung.

Ein bestens gelaunter Prinz Carlo I., tatkräftige Unterstützung durch seine vier Adju's, herrlicher Sonnenschein und ein feierfreudiges Publikum am Rosenmontag in Kreuzau. Was kann sich eine Karnevalsgesellschaft mehr wünschen.
Etwa 30000 Zuschauer fanden sich schon früh im Ort ein und konnten es kaum erwarten, dass Prinz Karneval der „Schluppe“, Carlo I. sowie Kinderprinz Ole I. mit weiteren 1000 bunt kostümierten „Jecken“ Teilnehmern durch den Ort zogen und reichlich Wurfmaterial regnen ließen.
Eine Musikkapelle aus den Niederlanden stimmte das Publikum schon vor dem Umzug mit unterhaltsamer Musik, auf das bevorstehende Ereignis ein.
Wie immer waren auch in diesem Jahr wieder ausgefallene Ideen und farbenprächtige Kostüme in den einzelnen Gruppen zu bewundern.
Beim Abschluss in der Kreuzauer Festhalle, musste Prinz Carlo I. dann feststellen, dass nun auch für Ihn bald die Zeit des Abschieds kam und bevor er noch einmal sein Motto ausrief: **„Zesamme fiere- met Häzz rejiere“**, wurde dann auch die eine oder andere Träne verdrückt.

Foto: Ahle Schlupp
Ein bestens gelauntes Team um Prinz Carlo I. (Kaptain) vor dem Start des Rosenmontagszuges 2025.

„Platt kalle litt em am Häzze“

Foto:
vL. „Schluppe“ Präsident Peter Kaptain, Neuer Ordensträger Paul Larue, Ehefrau Marion Larue und Ordensträger 2024 Rolf Krudwig.

Jedes Jahr am Orchideen-Sonntag zeichnet die Közauer Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ eine Person, welche sich besonders um die Brauchtums- und Mundartpflege verdient gemacht hat, mit dem „Tillmann-Gottschalk-Verdienstorden“ aus.
Diese Auszeichnung, welche als Wanderorden vergeben wird, erhielt in diesem Jahr der ehem. Bürgermeister und jetziger Ehrenbürger der Stadt Düren, Paul Larue.
„Paul Larue erhält diese Auszeichnung für seine besonderen Verdienste für Brauchtum und Muttersprache. In seiner Zeit als Bürgermeister hat er im Kontakt zur Bevölkerung immer auf „Augenhöhe“ Wert gelegt und dabei häufig auch in Muttersprache agiert. Die Unterstützung von Brauchtumsveranstaltungen und deren Erhalt war ihm ein besonderes Anliegen. Auch nach seiner Dienstzeit pflegt er dieses Engagement mit großer Leidenschaft weiter“, so der Präsident der Schluppe Peter Kaptain in seiner Begründung zur Verleihung des Orden.
„Leeve Paul, am beste jevalle Dir Fastelovends-Veanstaltunge met ejene Kräfte, wo me sich met seng Heimot indentifiziert on Dürene Platt kallt“, erwähnte die Laudatorin, Agnes Kirschbaum von der Rölsdorfer „Kick-Ens“.
Die Mitglieder der Krözauer Karnevalsgesellschaft “Ahle Schlupp“ gratulieren den neuen Ordensträger Paul Larue zur verdienten Auszeichnung.

Tolle Stimmung beim „Ahle Schlupp“ in Kreuzau.

Am Samstag eröffnete die Kreuzauer Karnevalsgesellschaft „Ahle Schlupp“ mit der ersten von insgesamt 4 Sitzungen, den diesjährigen Sitzungskarneval.
In der vollbesetzten Festhalle empfing pünktlich um 19:00 Uhr, ein gut eigestimmtes Publikum das einmarschierende Präsidium, Aktive und den Prinzen Carlo I. (Kaptain) mit seinen Adjus, mit dem alten Karnevalshit von Karl Berbuir, „Heidewitzka Herr Kapitän“
Mit seiner Thronrede und dem Motto: Zesamme fiere, met Häzz rejiere“ hatte Carlo I. ab der ersten Minute die Herzen der Anwesenden auf seiner Seite.
Die Festmeisterin hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm, in welchem sich Reden, Tanzdarbietungen, Gesang und Musik abwechselten, zusammengestellt. Parodie und Zwiegespräch boten ebenfalls tolle Leistungen welche vom Publikum mit viel Applaus honoriert wurden.
Selbst zu später Stunde gelang es der vereinseigenen Band „Raderdoll“ die Anwesenden Gäste zum Schunkeln und Mitsingen zu bewegen.

Foto: Manni Schall
Die Tänzer der Männergarde „Funke Knubbel“ trugen beim Auftritt ihre beiden Trainerinnen, Kerstin Hombach und Kerstin Strauch-Engelhard, auf Händen über die Bühne.

Kinderprinz OLE I. regiert die „kleinen Narren“ in Krözau

An diesem Samstag platzte die Kreuzauer Festhalle aus allen Nähten, als die „kleinen Narren“ das Sagen hatten. Kinderpräsident Niklas Sistenich bedankte sich zunächst beim scheidenden Kinderprinzen Lennart I (Lennart Guthausen) bevor er den neuen Kreuzauer Kinderprinzen Ole I. (Ole Bongenberg) inthronisierte. Ole Bongenberg

ist 12 Jahre alt und besucht das Burgau Gymnasium in Düren. Zu seinen Hobbies zählen Fußball, Freunde, Hund und Familie. Seine Adjutanten sind Justus Klemmer und Paul Melchert.
Schluppe-Präsident Peter Kaptain gratulierte dem neuen Kinderprinzen und wünschte ihm eine wunderschöne Session mit vielen bleibenden Erinnerungen. Zur Unterstützung des Kinderpräsidenten ernannte er zudem Lennart Guthausen zum Vizepräsidenten des Kinderkarnevals.
Wie die „Alten“, so die „Jungen“; getreu diesem Motto wurde die Kindersitzung ausschließlich mit eigenen Kräften aus der Gesellschaft bzw. aus den Kreuzauer Einrichtungen gestaltet. Neben dem Jugendmariechen Yara Uerlings, der Kindergarde und der Jungen Garde der Gesellschaft präsentierten sich die drei Kindertagesstätten mit Liedbeiträgen, Show- und Gardetänzen. Auch wieder mit dabei stark vergrößerte Tanzgruppe
„Die Schlüppchen“ mit den kleinsten Akteuren auf der närrischen Bühne.
Aus der Gesellschaft zeigten sich die „Dorfrocker“ mit ihrem Gesang im „Karnevalsfieber“. Insgesamt fünf lustige „Clown-Nummern“ brachten Kinder und Erwachsene ordentlich zum Lachen.
Für die Organisation dieser ausgesprochen gelungenen Kindersitzung zeichnet aus den Reihen des Ahle Schlupp das „karnevalistische Kinderkomitee“ verantwortlich. „Schluppe-Präsident“ Peter Kaptain dankte nach der Veranstaltung daher bei dem Komitee und ganz besonders deren Leiterin Sylvia Herzog für die hervorragende Organisation der Veranstaltung.

Foto: Kinderprinz Ole I. mit seinen Adjutanten und der lustigen Clowngruppe. (Foto: Ahle Schlupp)

Hans-Josef Schuster
Schlossermeister und Schweißfachmann
Sachverständiger für das Metallbauhandwerk
Seit 1991
– Industriemontagen
– Stahlbau
– Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Alu
– Treppen
– Geländer in Stahl und Edelstahl
– Überdachungen
Telefon (02427) 316 Fax (02427) 901710
Mobil 0173 - 5418076

Wenn die „Seeräuber“ feiern…

Dass die „Seeräuber“ feiern können steht außer Frage. Aber über welch großes Durchhaltevermögen sie verfügen, das haben sie in der langen Session 2024/2025 wieder einmal eindrucksvoll bewiesen. Auch nach mehr als 50 Auftritten und anderen Terminen war von Ermüdungserscheinungen bei den Tollitäten der **KG Seeräuber Obermaubach 1989 e.V., Prinz Uwe I. (Uwe Langner) und seiner Prinzessin Nina I. (Christiane Bendt-Langner)**, nichts zu bemerken. Auf allen Bühnen, so auch am letzten Wochenende vor Karneval vor heimischem Publikum, sorgten sie mit Rede, Gesang und Tanz für eine tolle Stimmung in der ausverkauften Turnhalle. Nach dem Einzug des Prinzenpaares mitsamt Gefolge und mit musikalischer Begleitung durch das Tambourcorps „Firefuckers“ legte Präsident Thomas Kroth los. Er hatte wieder ein Spitzenprogramm zusammengestellt und moderierte in gewohnter Manier witzig, schlagfertig und mitreißend. Die Jugend- und Juniorengarde sowie Solo-Mariechen Odilia Schöller erfreuten das Publikum mit ihren tänzerischen Darbietungen und wurden hierfür mit begeistertem Applaus belohnt. Ebenso die Schautanzgruppe „Seeräubertöchter“ und das Herrenballett „Seejungfrauen“(beides Eigengewächse der KG). Leider konnte Solomariechen Marie Gastel krankheitsbedingt nicht auftreten. Hierfür sprang das Jugend-Mariechen der KG Jonge vom Berg Merzenich, Ella Menk, kurzfristig ein (unter Karnevalisten hilft man sich eben) und begeisterte mit ihrer Ausstrahlung und tänzerischen Performance. Die „Harlekins“ (vereinseigene Gesangsgruppe), die Musikbands „SchmitzMarie“, „Mir sin Jeck“ und „Kaafsäck“ heizten die Stimmung an und luden mit bekannten Karnevals- und Stimmungshits zum Singen, Schunkeln und Tanzen ein. Beim Einzug der Prinzen-Garde Köln (Anmerkung: Präsident Thomas wurde im Januar 2024 zum Ehren-Leutnant dieser Garde ernannt) mit 120 Gardisten, Musikzug und Tanzpaar stand die Halle Kopf. Die Maubacher Jecken hielt es nicht mehr auf den Stühlen als Gardetanz sowie Paartanz präsentiert wurden und der Musikzug abschließend ein kölsches Hit-Medley spielte. Immer wieder gern auf der Obermaubacher Karnevalsbühne gesehen – und so auch an diesem Abend - ist das Tanzcorps Höppe Kroetsch. Bei der tänzerischen Akrobatik, den beeindruckenden Hebefiguren und Würfen stockte den Zuschauern so manches Mal der Atem. Ein weiteres Highlight des Abends war die Show des Bauchredners Jürgen, der mit seiner Puppe Horst ein amüsantes Zwiegespräch führte und Präsident Thomas einbezog. So blieb es nicht aus, dass das Publikum lautstark eine Zugabe forderte. Anstelle von Horst schlüpften nun Adjutant Tim Bendt sowie Prinzenführer Sven Günther in die Rolle einer „Bauchrednerpuppe“. Tim und Sven spielten diese Rolle so perfekt, dass bei den Zuschauern kein Auge trocken blieb und viele Lachtränen flossen. Die KG Fidele Jonge Kelz mit Prinzessin Simone I. vervollständigten das Programm. Auf der Kindersitzung, moderiert von Kinderpräsidentin Lena Bücken und unterstützt von Celine Abel, standen dann die kleinen Karnevalisten im Rampenlicht. Diese Sitzung hat sich in den letzten Jahren ebenfalls zum Publikumsmagneten entwickelt und so durften auch die kleinen Seeräuber ihre Künste in einer vollbesetzten Halle präsentieren. Das bunte und unterhaltsame Programm dieser Veranstaltung wurde von der Bambinigarde, Kleine Garde, Jugendgarde, Juniorengarde, den Kindern der Kita „Villa Sonnenschein“ und der OGS Obermaubach sowie von vielen auswärtigen Gästen/Gastvereinen gestaltet. Ihren ersten Auftritt feierte die innerhalb der Jugendabteilung neu gegründete Kinder-Gesangsgruppe „Harlekids“. Beim Gesang von bekannten kölschen Liedern wurden sie von Groß und Klein kräftig unterstützt. Selbstverständlich durfte auch der Auftritt unseres Prinzenpaares mit Prinzenführer, Adjutanten/Adjutantinnen und Elferrat im Programm nicht fehlen. Absoluter Höhepunkt und krönender Abschluss der Session war natürlich der Karnevalsumzug. Bei strahlendem Sonnenschein zogen mehr als 500 Zugteilnehmer in bunten, fantasievoll entworfenen Kostümen in Fußgruppen oder auf aufwändig dekorierten Motivwagen durch die Straßen des beschaulichen Ortes in der Voreifel. Prinz Uwe I. und Prinzessin Nina I. strahlten auf ihrem Prinzenwagen mit der Sonne

um die Wette und ließen es kräftig „Kamelle regnen“. Der Tag endete mit der After-Zoch-Party, auf welcher Alt und Jung gemeinsam feierten. Wir freuen uns, dass sich für die Session 2025/2026 gleich zwei Dreigestirne gefunden haben. Als Damen-Dreigestirn übernehmen Prinz Melanie I. (Melanie Becker), Bauer Sabine I. (Sabine Mannheims) und Jungfrau Verena I. (Verena Ramm) das Ruder. In einem Kinder-Dreigestirn regieren Prinzessin Theresa I. (Theresa Frenzel), Bauer Jaron I. (Jaron Meyer) und Jungfrau Lara I. (Lara Akkermann) über die kleinen Jecken.

Aktiv sein kennt kein Alter

Die Seniorengemeinschaft Kreuzau feierte wieder Karneval im Bürgerhaus

Wie in den vergangenen Jahren trafen sich auch dieses Jahr wieder 50 Senioren und Seniorinnen an Weiberfastnacht im Bürgerhaus. Hierbei kamen nicht nur Vereinsmitglieder zusammen, sondern sie brachten auch befreundete Karnevalsbegeisterte mit. Pünktlich um 11.00 Uhr war das Buffet bereitet, der Saal geschmückt und die Musikanlage von Volker Guder startklar. Es wurde kräftig geschunkelt und gesungen.

Als dann mittags eine große Gruppe des Ahle Schlupp einzog mit Prinz Carlo, Kinderprinz Ole und ihren Adjutanten, Sängern sowie Gardisten des Vereins unter Leitung des Präsidenten Peter Kaptain, erreichte die Stimmung zweifelsohne ihren Höhepunkt. Bei gemeinsamem Singen mit den beiden „Hofsängern“ des Ahle Schlupp, Schunkeln und Tanzen wurden viele Beschwerden der älteren Besucher und Besucherinnen für eine ganze Weile vergessen. Und dass alle Ihren Spaß hatten, konnte man immer wieder merken. Wir freuen uns bereits auf Karneval 2026!

Doch bis dahin ist Geduld gefragt und die Seniorengemeinschaft konzentriert sich auf andere Aktivitäten wie beispielsweise das Erzähl-Café mit anschließendem Spielenachmittag für Vereinsmitglieder, jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Bürgerhaus. Neue Interessierte sind herzlich willkommen!

Gemeindepokal in Kreuzau

Bausachverständiger
MICHAEL HAGNER

SOFORTHILFE
ZUM FAIREN PREIS

DHBV

TÜV Rheinland® PersCert
geprüfte Qualifikation als
Sachverständiger für
Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung

Bausachverständiger
Michael Hagner GmbH
GF: Michael Hagner
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden
und Gebäudeinstandsetzung (TÜV)
Mühlenstraße 34 · 52382 Niederzier

Tel: 0 24 28 / 80 36 444
Mobil: 0152 / 34 11 15 54

info@sv-buero-hagner.de
www.sv-buero-hagner.de

Nasse Wände, feuchte Keller, Schimmelpilzbefall?
Ich ermittele neutral und zu fairen Preisen die Schadensursache und erarbeite ein Sanierungskonzept.
Zwei Angebote – Drei Meinungen?
Vorliegende Angebote prüfe ich auf Richtigkeit und unterstütze Sie gerne bei der Entscheidungsfindung.
Sanierungsmaßnahmen sind teuer ...
und Sie möchten schließlich nur einmal sanieren!

Zu Ihrer maximalen Sicherheit unterhalten wir Kooperationen zu ortsansässigen Fachbetrieben.

Am 19.01.2025 wurde der Gemeindepokal in der Sporthalle Kreuzau ausgetragen – ein sportliches Highlight, das vom TSV Stockheim 09 mit großem Engagement organisiert wurde. Bereits ab 10:00 Uhr traten die Alten Herren-Mannschaften an, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Gespielt wurde nach dem neuen Spielsystem Futsal, das zunächst etwas Eingewöhnung erforderte. Doch schon bald entwickelten sich spannende und mitreißende Begegnungen, die das Publikum begeisterten. Am Ende triumphierte die Freizeitmannschaft Leversbach und sicherte sich verdient den 1. Platz. Den zweiten Rang erkämpfte sich die JVC Columbia 1903 Drove, während der dritte Platz ebenfalls hart umkämpft war und an VfVuJ 1902 Winden ging, gefolgt vom SC Kreuzau 05.

Pünktlich um 13:00 Uhr startete das Turnier der 1. Mannschaften. Hier wurde den Zuschauern packender Fußball geboten – von dynamischen Spielzügen bis hin zu spannenden Torabschlüssen war alles dabei. Als Sieger ging der VfVuJ 1902 Winden hervor. Auf dem 2. Platz folgte der SC Kreuzau 05, gefolgt von SG Rurtal 1996, die sich den 3. Platz sicherte. Der 4. Platz ging an den gastgebenden TSV Stockheim 09, während die JVC Columbia 1903 Drove den 5. Platz belegte. Die Siegerehrungen wurden feierlich von Bürgermeister Ingo Eßer ausgeführt, der mit einer kurzen Ansprache die herausragenden Leistungen der Teilnehmer würdigte.

Ein großes Dankeschön gilt allen Teams, die mit ihrem Einsatz und Teamgeist das Turnier bereichert haben. Ebenso danken wir den zahlreichen Zuschauern, die mit ihrer Unterstützung für eine großartige Atmosphäre gesorgt haben, sowie den Helfern, ohne die dieser gelungene Tag nicht möglich gewesen wäre. Sport verbindet – und das hat der Gemeindepokal einmal mehr eindrucksvoll bewiesen!

Die Boicher bedanken sich

Die Kirmesfreunde Boich und der Bürgerverein Boich e.V. veranstalteten am 13.12.24 wieder einen gemütlichen Abend, mit selbst gemachten Reibekuchen im und am Bürgerhaus Boich. Zu dem gemütlichen Abend, bei dem das ein oder andere Kalt- und Warmgetränk ausgeschenkt wurde, waren zahlreiche Boicherinnen und Boicher erschienen.
Der Großteil der Einnahmen von €600 gingen dieses Jahr zu Gunsten von „Running for Kids“. Es freute uns besonders, dass wir unsere Spende an Peter Borsdorff in einer gemütlichen Runde persönlich überreichen konnten.
Wir bedanken uns bei allen, für euer Erscheinen und die Unterstützung an diesem Abend.
Ein ganz großer Dank, geht natürlich auch an die fleißigen Hände.
Eure Kirmesfreunde Boich und der Bürgerverein Boich e.V.

Eine Oster-Tradition wird fortgesetzt

LIONS CLUB KREUZAU - RUREIFEL

Lions Club Kreuzau-Rureifel stellt 3. SammelEi mit einem Dürener Original vor.

Wann kommt das neue Deko-Ei?
Und welches Motiv hat das nächste „SammelEi"?
Diese Osterei-Activity ist jetzt schon bei Vielen im Umkreis Dürens bekannt und etabliert.
Lions Freundin Gabriele Bröcker überzeugte 2020 schnell die anderen Club Mitglieder von der Idee, vor Ostern hübsche Deko-Eier zu verkaufen, um mit dem Erlös vorwiegend Kinder und Jugendliche mit Hilfs-Projekten zu unterstützen
Etwa ein Jahr Vorlauf brauchte dann die Umsetzung dieses Ostereis von der Idee über die künstlerische Umsetzung bis zur endgültigen Anlieferung tausender Ei-Hälften in großen Transportkisten, die bei einem speziellen Clubabend dann gemeinsam zusammengesetzt werden, wozu es viele fleißige Hände braucht.
Der Lions Club Kreuzau-Rureifel fand für die Gestaltung des Motivs den bereits regional bekannten Künstler Jochen Poll aus Straß, der auch für HöhenArt e.V. in Hürtgenwald schon manches Kunstwerk gestaltet hat.
Anfangs zeigten die von Poll entworfenen Deko-Eier verschiedene landschaftliche und architektonische Sehenswürdigkeiten aus dem Kreis Düren wie z.B. den Stausee in Obermaubach, die Burg in Untermaubach oder die Kurt Hoesch Kampfbahn bzw. das Anna-Haupt, Schloss Burgau, das ‚Uhledömsche' oder das Riesenrad der Annakirmes.

Präsidentin Ute Weingart; Gabriele Bröker

Seit 2023 nun haben sich die Lions für Dürener Originale entschieden, die auch auf dem Figurenbrunnen in der Wirtelstraße zu sehen sind. Den Anfang machte Schutzmann Wölk, auf den 2024 Schmecke Marie folgte. Nun ist dieses Jahr der selbsternannte Stadtmusiker Laute Dei mit seinem Quetschebüggel auf dem Ei zu sehen.
Dieses aus Zinn bestehende Deko-Osterei, das etwa 8 cm groß ist, ist inzwischen zum beliebten Sammlerstück geworden, daher auch die bewusst gewählte Schreibweise **SammelEi**. Zu dem Motiv auf der Vorderseite steht auf der Rückseite des Eis das jeweilige Erscheinungsjahr, das Emblem des Kreuzauer Lions Clubs sowie der Name des Künstlers.

Herausgebracht wird das diesjährige SammelEi mit Laute Dei in einer Auflage von 3.000 Stück. Es kostet 5 Euro und kann sowohl als reine Dekoration im Forsythien-Strauß für den Ostertisch als auch als Verpackung für kleine Ostergeschenke genutzt werden, da sich die Ei-Hälften auch öffnen und wieder verschließen lassen.
Der komplette Erlös wird dann für gezielt ausgewählte Projekte wie Klasse2000, das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung, Gewalt- und Suchtvorbeugung
bei Grundschulkindern eingesetzt, was im Club bereits eine lange Tradition hat.
Das Sammlerstück kann online über die Club Homepage lions-club-kreuzau.de bestellt werden, wobei in den letzten Jahren deutschlandweit Anfragen - und sogar aus der Schweiz - zu verzeichnen waren. Aber man bekommt die Oster-Deko auch in diversen Geschäften in Kreuzau, Nideggen und Düren wie z.B. in der Schaar Pflanzenwelt, den Kaminiarz Filialen, in der Victoria Apotheke oder auch u.a. im I-Punkt, in der Flora Apotheke oder bei Amphore in Düren. Die Geschäftsinhaber stellen die Sammel-Eier gerne sichtbar aus und erhöhen häufig den Erlös auch am Ende noch für den guten Zweck.
Ergänzend werden die Kreuzauer Lions an zwei Samstagen noch einen Verkaufsstand in der Dürener Fußgängerzone anbieten, nämlich am 15. März 2025 von 10 – 14 Uhr und am 05. April 2025, ebenfalls von 10 - 14 Uhr.

DÜRENER ORIGINALE
3. Laute Dei

Dieser ungewöhnliche Name des selbsternannten Stadtmusikers

(1888-1940) hat etwas mit dem Dürener Dialekt zu tun: Theodor Lauter wurde von Lauters Theo zu Laute Dei.
Er ist wie andere Dürener Originale an dem Figurenbrunnen in der Wirtelstraße zu sehen. Sein großer Bekanntheitsgrad zeigt sich zudem an einer nach ihm benannte Straße in Birkesdorf.
Lauter hatte um 1900 aus seinem Hobby einen Beruf gemacht. Er war im ganzen Landkreis bekannt und trotz seiner hohen Fistelstimme (Käk-Stimmchen) ein gern gesehener Gast auf zahlreichen Festen. Er hatte zudem das offizielle Recht bekommen, im Stadtgebiet frei überall spielen zu dürfen, um sich so seinen Lebensunterhalt zu verdienen. So zog er bis 1938 mit seinem Quetschebüggel durch Düren und die umliegenden Dörfer.
Ab dem 1. Weltkrieg trug er dabei eine selbst entworfene Uniform: an Werktagen einen blauen Rock mit roten Aufschlägen, an Sonntagen einen feineren dunkelgrünen Gehrock. Dazu trug er auch eine Schirmmütze, auf der in goldenen Buchstaben ‚Dürener Stadtmusikant' stand. Als weitere Besonderheit hatte er immer die ‚Erdemut' im Mundwinkel, eine kleine preiswerte, hellgraue Tonpfeife (wie heute noch von Weckmännern bekannt).
Er war ein kleiner, dünner Mann und sang zu den volkstümlichen Liedern seiner Harmonika, wobei er den Rhythmus mitstampfte. Er hatte zwei Instrumente, eins für werktags und ein schöneres für sonntags. An beiden hatte er ein Foto von sich und eine Sammelbüchse befestigt.
Er wohnte im damaligen Dirnenviertel der Stadt – in der Kämergasse. Bei Feierlichkeiten stand er oft spontan vor der Tür oder im Hof und spielte variantenreich und dem Anlass entsprechend auf. Danach durfte er sich dann meistens als Dank satt essen und trinken.
Er war überhaupt ein Lebenskünstler, der immer einen Weg wusste, sich und seine Frau zu ernähren. So sah man ihn gelegentlich auch als Fahnenträger einer Pilgergruppe nach Kevelaer – auch hier wegen freier Kost und Logis.
Als seine erste Frau starb, entdeckte er den Mitleidsfaktor und sang überwiegend traurige Lieder, was ihm erneut viele Münzen in seine Sammelbüchse einbrachte.
Seine Flexibilität zeigte sich auch während des 1. Weltkriegs unter der französischen Besatzung, indem er häufig die ‚Marseillaise' spielte und später beim Metzger Klein in der Alten Jülicher Straße gerne dessen Lieblingslied ‚La Paloma' sang, worauf er immer ein Endstück Wurst (Et Stömpche) bekam.
Wegen dieser Wandelbarkeit fand er auch recht schnell eine zweite Frau. Diese allerdings nahm ihm viel von seiner Fröhlichkeit, indem sie ein Schloss an der Sammelbüchse anbrachte, um ihn zu kontrollieren. Er musste jetzt seine Einnahmen immer abgeben, und sie kam auch häufig zu Zwischenabrechnungen bei einträglicheren Festen.
Zudem kontrollierte sie jetzt auch sein Auftreten: So kam er nun samstags immer frisch gebadet und mit sauberem Hemd zu den Auftritten. Lauter ließ sich daraufhin lieber mal ein Schnäpschen statt eines Groschens als Lohn geben. Im Laufe der Zeit (so ab 1933 etwa) wurde ihm allerdings dann der Alkohol zum Verhängnis. So soll man Lauter in der Kölnstraße betrunken wie ein Bettler an eine Mauer gelehnt angetroffen haben. Passanten, vor allem Kinder, machten sich dann einen Spaß daraus, Hosenknöpfe und Ähnliches in seine Sammelbüchse zu werfen, worauf der Musiker sofort anfing, traurige Musik zu spielen, während ihm dabei Tränen die Wangen herunterliefen.
Es ging nun bald bergab mit Laute Dei, der 1938 seine offizielle Spielberechtigung als Stadtmusikant verlor. Ein paar Jugendliche nahmen ihm dann auch noch seine Harmonika weg. Sein wertvolleres Instrument hatte er bereits zu Geld gemacht, wobei er sich jedoch immer noch nicht ganz unterkriegen ließ und jetzt auf einer Mundharmonika weiterspielte.
Mit Kriegsbeginn sah man ihn kaum noch in der Stadt. Und ein Jahr später erkrankte er so schwer, dass er ins Dürener Krankenhaus eingeliefert werden musste, wo er daraufhin weitgehend vergessen starb.

Alles für Gartenfreunde, Hobby- und Freizeitgärtner

Pflanzentauschbörse am 22. März 2025
Rechtzeitig zu Beginn der Gartensaison veranstaltet die Evangelische Gemeinde zu Düren in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kreuzau eine Pflanzentauschbörse ganz nach dem Motto: „Weg vom reinen Konsum, hin zu nachhaltiger Entwicklung!".
Wie funktioniert eine Pflanzentauschbörse? Ganz einfach! Sie bringen gut transportierbare und beschriftete Ableger, Stauden, Knollen, Zwiebeln, Kräuter, Teich- oder Zimmerpflanzen sowie auch Samen mit und können die vor Ort nach Herzenslust tauschen. Auch wer nur mitnehmen möchte, ist herzlich eingeladen.
Wann? Samstag, 22.03.2025, 14:00 Uhr
Wo? Ev. Gemeindehaus, Heribertstraße 5 in Kreuzau
Wir freuen uns auf einen regen Austausch von Erfahrungen und Tipps zwischen Gartenfreunden, Hobby- und Freizeitgärtnern! Kostenfrei und ohne Voranmeldung!
Weitere Informationen:
Ev. Erwachsenenbildung der Gemeinde zu Düren
Wilhelm-Wester-Weg 1a, 52349 Düren
Tel.: 02421 188-170
Mail: bildung@evangelische-gemeinde-dueren.de
www.bildung-bewegt-düren.de

Schredderaktion der Gemeinde Kreuzau im Frühjahr 2025

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Kreuzau für alle Ortsteile in der Zeit vom
07.04.2025 bis 12.04.2025
wieder eine Schredderaktion zur Förderung der Eigenkompostierung an.
Und so läuft es ab:

- **Anmeldung**
  Ab sofort können Sie sich über folgende Wege bei der Gemeinde Kreuzau anmelden:

- telefonisch unter der Telefonnummer 02422 507-478,
- per Mail unter abfall@kreuzau.de

Bitte schätzen Sie vor Ihrer Anmeldung die Schredderzeit ab und teilen Sie diese bei Ihrer Anmeldung aus Planungsgründen mit.
Bei der Anmeldung geäußerte Wunschtermine werden wir versuchen zu berücksichtigen.
Bitte haben Sie jedoch dafür Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen kein Anspruch hierauf besteht.

- **Terminmitteilung**
  Nach der Tourenplanung werden Sie telefonisch über den für Sie eingerichteten Termin informiert.
  Achtung: Sofern Sie eine Anmeldung per Mail vornehmen, erhalten Sie die Terminmitteilung ebenfalls per Mail.
  Bitte beachten Sie, dass eine genaue Uhrzeit nicht mitgeteilt werden kann.
- **Material bereitlegen**
  An dem Ihnen mitgeteilten Termin muss das Schreddermaterial am Straßenrand bereitliegen und wird dann vor Ort geschreddert. Für den Rücktransport des zerkleinerten Materials ist der Eigentümer selbst verantwortlich.
- **Abrechnung**
  Abgerechnet wird ein Entgelt je angefangene ¼ Stunde in Höhe von 10,00 € (montags bis freitags) bzw. 15,00 € (samstags).
  Sie erhalten über das zu zahlende Entgelt eine Rechnung. Bitte geben Sie bei der Überweisung des fälligen Betrags das Kassenzeichen an, welches auf der Rechnung angegeben ist.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung unter der Telefonnummer 02422 507-478. Alternativ können Sie Ihre Frage auch schriftlich an abfall@kreuzau.de richten.

„Aktiv-vor-Ort"-Treffen der Seniorinnen und Senioren

Mittwoch, den 26. März 2025 von 11:15 – 13:15 Uhr im Rathaus Kreuzau
Liebe Seniorinnen und Senioren,
fühlen Sie sich herzlich eingeladen, gemeinsam zu essen, über aktuelle Fragen und Themen ins Gespräch zu kommen, aber auch zu lachen und sich auf den Frühling zu freuen.
Zum 1. „Süppchen-Essen – Alles aus einem Topf" wird uns Tim Liebreich auch in diesem Jahr wieder mit tollen Suppen überraschen.
Die Kostenbeteiligung beträgt 2,50 € pro Person.
Da die räumliche Kapazität mit 40 Sitzplätzen begrenzt ist, bitten wir um telefonische Anmeldung bis zum 14.März 2025!
Ihren Anruf nimmt Frau Lintermann unter der Telefonnummer 02422/507-411 gerne entgegen

Schlüsselübergabe 2025 in Bildern

Das Kreuz mit dem Kreuz

Ihre Apothekerinnen
Annette Cremer und
Anne Cremer-Langfermann

Meist sind Rückenschmerzen nichts anderes als die Folge falschen Alltagsverhaltens. Falsches Heben und Tragen, Bewegungsmangel, zu langes und häufig dazu falsches Sitzen oder Liegen, sogar falsches Gehen und Stehen kann Rückenschmerzen hervorrufen. Selbst viele Arbeitsplätze sind immer noch nicht nach ergonomischen Gesichtspunkten gestaltet. Daneben können aber auch Konflikte, Stress, Angst, Überforderung und ähnliche psychische Belastungen zu Verspannungen führen – das Ergebnis: der Rücken schmerzt.

Salben, Cremes und flüssige Einreibungen mit natürlichen Wirkstoffen wie ätherischen Ölen oder Extrakten aus Spanischem Pfeffer, Bienengift oder Ameisensäure, aber auch mit durchblutungsfördernden synthetischen Substanzen bringen erste Linderung. Sie können wie verschiedene Schmerzmittel und sogenannte nichtsteroidale Antirheumatika, die neben einer schmerzstillenden auch eine entzündungshemmende Wirkung haben, größtenteils direkt in der Apotheke gekauft werden. Als Tabletten in meist höherer Dosierung werden sie auch vom Arzt verschrieben, ebenso wie die Muskeln entspannende Mittel.

Passiv helfen Massagen, Fango-Packungen, Moor-Kuren, Akupunktur und Elektrotherapie gegen den Schmerz. Auch die wohltuende Wärme eines Bades schafft im Nacken- und Rückenbereich spürbare Linderung. Da man aber nicht den ganzen Tag in der Badewanne liegen kann, sind Wärmepflaster oder warme Gelkompressen aus der Apotheke sehr praktisch.

Und aktiv? Regelmäßiges Fahrradfahren, Wandern oder Schwimmen sind gut geeignete Sportarten, um erneuten Rückenschmerzen vorzubeugen. Bei häufigen Rückenschmerzen empfiehlt sich Krankengymnastik, ergonomische Schulung, sportmedizinisches Training, etwa die Kräftigung geschwächter Muskeln, eventuell verbunden mit Schmerzbewältigungstechniken und individuell zu erlernenden Verhaltensstrategien.

Denn denken Sie daran: Sind Rückenschmerzen erst einmal chronisch, wird es sehr schwierig, sie erfolgreich zu behandeln.

VICTORIA APOTHEKE

Anne Cremer-Langfermann • Bahnhofstraße 8 • 52372 Kreuzau • Telefon: 02422 - 94080

TOP PREISE

Gültig im April 2025

Hansaplast ABC® WÄRME-PFLASTER mit SENSITIV-Vlies*

-26%

4 Stück

statt 12,75 €**
9,49 €

octenisept® WUND-DESINFEKTION SPRAY*

-34%

50 ml

statt 9,78 €**
6,49 €
(1 l = 129,80 €)

Floradix® mit Eisen*

-32%

250 ml

statt 11,69 €**
7,99 €
(1 l = 31,96 €)

HYLO-VISION® HD PLUS

-25%

15 ml

statt 8,70 €**
6,49 €
(1 l = 432,67 €)

BETAISODONA® SALBE 100 mg/g*

-37%

25 g

statt 9,25 €***
5,79 €
(1 kg = 231,60 €)

Fenistil® Tropfen*

-36%

20 ml

statt 7,00 €***
4,49 €
(1 l = 224,50 €)

WALA® Euphrasia Augentropfen*

-35%

5x0,5 ml

statt 6,63 €***
4,29 €

Canephron® Uno*

-32%

30 Dragees

statt 24,97 €***
16,99 €

Bronchipret® Tropfen*

-36%

50 ml

statt 13,21 €***
8,49 €
(1 l = 169,80 €)

Gingium® 120 mg*

-38%

120 Filmtabletten

statt 96,89 €***
59,99 €

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. ** Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (Stand 08.01.2025), die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diese unverbindliche Preisempfehlung. *** Üblicher Apothekenverkaufspreis (Stand 08.01.2025) berechnet nach der Arzneimittelpreisverordnung, die Ersparnis in Prozent bezieht sich auf diesen üblichen Apothekenverkaufspreis. Diesen Betrag hat der pharmazeutische Unternehmer an die IFA GmbH nach § 129 Abs. 5a SGB V als Basis für die ausnahmsweise Abrechnung dieses Produkts mit der gesetzlichen Krankenversicherung gemeldet. Außerhalb der Abrechnung mit der gesetzlichen Krankenversicherung hat dieser Betrag keine Bedeutung; er ist auch nicht anderweitig verbindlich.
Nach § 130 Abs. 1 SGB V haben gesetzliche Krankenversicherungen gegenüber Apotheken Anspruch auf Gewährung eines Rabatts in Höhe von 5% auf diesen Betrag.